

# Malanser Hauszeitung



# Chawi's Malanser Stube

Karlihofstrasse 2  
7208 Malans

Tel.: 079 541 10 69  
[info@chawis-malanserstube.ch](mailto:info@chawis-malanserstube.ch)  
[www.chawis-malanserstube.ch](http://www.chawis-malanserstube.ch)

Asiatische- und gutbürgerliche Küche – mit frischen Produkten frisch zubereitet

## Mittags

Montag bis Freitag – der ideale Ort für eine schnelle, günstige, gesunde und mit Frischprodukten zubereitete Mahlzeit – asiatisch, gutbürgerlich und vegetarisch.

Buffet – in Selbstbedienung, ganz nach Ihrer Wahl.

## Abends

Dienstag bis Samstag ab 17:00 Uhr – à la carte Service für ein gemütliches Zusammensein bei mit Herz zubereiteten Speisen.

Warme Küche bis 22:00 Uhr

## Sonntags

ab 11:00 Uhr durchgehend geöffnet mit warmer Küche.

## Take Away

Kann abgeholt werden während den Öffnungszeiten.

Wir sind auch auf **Facebook**, **Google** und **TripAdvisor**.

## Die flexible Bündner Art zu banken.

Einfach, schnell und sicher. Erleben  
Sie die GKB Website sowie unsere Mobile-  
und e-Banking-Lösungen.



Jetzt testen und erleben.  
[gkb.ch/digital](http://gkb.ch/digital)

 **Graubündner  
Kantonalbank**

# Inhalt

<b>4</b>	<b>Editorial</b>
	<b>Aus dem Rathaus</b>
<b>4</b>	Beschlüsse des Gemeindevorstandes
<b>5</b>	Baubewilligungen [Teil 1/2]
<b>6</b>	Baubewilligungen [Teil 2/2]
<b>7</b>	Gemeinden Landquart und Malans
<b>8</b>	Jugendförderungsbeiträge
<b>6</b>	<b>Geburtstage</b>
	<b>Rund ums Weinfest</b>
<b>9</b>	Malans im Zeichen des Weins
<b>11</b>	Herbstfest – Weinfest im Wandel der Zeit
<b>18</b>	Weinberge in Malans
	<b>Portrait</b>
<b>14</b>	Anna Rasi
	<b>Fokus</b>
<b>16</b>	Weinfest und Weinschwärmer
	<b>Schule &amp; Kindergarten</b>
<b>19</b>	Projekt der 3. und 4. Klasse
<b>21</b>	Abschlussarbeiten der 3. Oberstufe
	<b>Katholische Kirchgemeinde</b>
<b>21</b>	Ökumenischer Gottesdienst zum Weinfest Malans
<b>21</b>	Erntedankfest
	<b>Evangelische Kirchgemeinde</b>
<b>22</b>	Kirche am Weinfest
<b>22</b>	Lautsprecheranlage in der Kirche
<b>23</b>	Budgetversammlung
<b>23</b>	Letzte Hilfe Kurs
	<b>Vereine</b>
<b>24</b>	Turnverein Malans – Saisonrückblick 2019
<b>26</b>	Kantonales Musikfest 2019 in Arosa
<b>29</b>	Älplibahn Malans: Wanderungen und Exkursionen bis Saisonende
<b>30</b>	Frühling und Sommer mit dem DTV
<b>31</b>	Verein Alterssiedlung Malans ehrt Vreni Nutt
<b>28</b>	<b>Preisrätsel</b>
	<b>Natur- und Landschaftskommission</b>
<b>31</b>	Brutvogelatlas 2019 – Bezug in Malans
<b>33</b>	Baumbestell-Aktion 2019
	<b>Dies &amp; Das</b>
<b>33</b>	Fusion bei Spitex
<b>34</b>	Leserbrief: Laden im Dorf
<b>34</b>	Energiestadt Malans: Sparsam waschen
<b>34</b>	Aufruf Kulturwoche 2020
<b>36</b>	<b>Kalender</b>



Titelbild:  
Anna Rasi  
[Foto: Carlo Rainolter]

## Impressum



Gemeinde Malans, Hauszeitung  
Dorfplatz 8  
7208 Malans  
Telefon 081 300 00 20  
giulia.buesser@malans.ch

### Redaktion

Carlo Rainolter  
Lieni Wegelin  
Andrea Frei  
Armin Kohler  
Giulia Büsser  
Valerie Werro

### Druck

Druckerei Landquart AG  
7302 Landquart

### Ihr Beitrag

Die Malanser Hauszeitung erscheint 5 Mal im Jahr [Februar, April, Juni, September, November]. Unter der Rubrik «Dies & Das» können Sie, liebe Leserin, lieber Leser, einen Beitrag von öffentlichem Interesse erscheinen lassen. Bitte kennzeichnen Sie Ihren Beitrag mit Ihrem Vornamen und Namen. Über Auswahl und allfällige Kürzungen der Beiträge entscheidet das Redaktionsteam.

### Anlieferung der Daten

Bitte senden Sie Texte (Word-Datei) und Bilder an Frau Giulia Büsser [s. Adresse oben]. Gerne informiert sie über gewünschte Textmengen sowie Auflösung der Bilder. Inserate bitte als PDF in der richtigen Grösse zustellen.

### Redaktionsschluss für die nächste

**Ausgabe:** Montag, 21. Oktober 2019



## Editorial

### Weinbaudorf Malans

Malans bildet zusammen mit dem Städtchen Maienfeld, Fläsch und Jenins die Weinbauregion Bündner Herrschaft. Diese gilt als klimatisch bevorzugt, weshalb hier, im «Garten Graubündens», eine Vielfalt an ausserordentlichen Weinen kreiert wird. Der Weinbau in Malans hat eine über tausendjährige Tradition. Angebaut werden hier mittlerweile mehr als 20 Traubensorten. Die mehrfach ausgezeichneten «Malanser-Weine» sind weitem bekannt und das Resultat einer hervorragenden Arbeit unserer Winzer.

Die Rebberge prägen das Dorfbild von Malans und laden Einheimische und Ausflügler ein zu einem Spaziergang, zu einer Wanderung oder zu einer Velotour durch die Rebberge.

Alle vier Jahre findet das Weinfest in Malans statt. Das OK hat auch dieses Jahr ein vielfältiges Programm auf die Beine gestellt, das für jeden Geschmack etwas zu bieten hat. Das Schöne daran ist, dass alle Mitwirkenden auch diesmal miteinander für ein gemeinsames Ziel

arbeiten, was den Zusammenhalt in der Gemeinde fördert:

- Malans öffnet sich den Gästen aus Nah und Fern
- Die Brunnen und Häuser werden geschmückt
- Wir möchten den Einheimischen und Gästen ein frohes Weinfest in Malans bereiten
- Das Weinfest trägt den Namen unserer Gemeinde nach aussen
- Es trägt aber auch den wunderbaren «Malanser» nach aussen – mittlerweile bis ins Ausland!

Ich bedanke mich beim Veranstalter, beim OK und bei allen mitwirkenden Dorfvereinen und freiwilligen Helferinnen und Helfern für ihren grossartigen Einsatz. Ich freue mich auf viel Geselligkeit bei einem guten Glas Malanser und auf viele interessante Begegnungen am Weinfest Malans 2019.

Eure Gemeindepäsidentin  
Susanne Krättli-Lori

### Aus dem Rathaus

## Beschlüsse des Gemeindevorstandes

Nachfolgend ein Auszug der Beschlüsse des Gemeindevorstandes der vergangenen Monate.

- Bei der Gemeinde Malans sind in den vergangenen Monaten verschiedene Anfragen von verschiedenen Mobilfunkanbietern eingegangen. Der Gemeindevorstand ist vorliegend bestrebt, die bestmögliche Standortwahl im Sinne aller Beteiligten zu treffen. Die zu diesem Zweck notwendigen raumplanerischen Abklärungen benötigen eine gewisse Zeit, weshalb der Gemeindevorstand beschlossen hat, eine Planungszone zur Regelung von künftigen Standorten von Mobilfunk-Antennenanlagen auf dem ganzen Gemeindegebiet von Malans für zwei Jahre (mit Verlängerungsmöglichkeit) zu erlassen.
- Das neue Gemeindegesetz (GG) für den Kanton Graubünden ist seit dem 1. Juli 2018 in Kraft und bildet nach wie vor einen Rahmenerlass für die Organisation der Bündner Gemein-



den zur Erfüllung der vielfältigen Aufgaben. Die meisten Neuerungen sind für die Gemeinden direkt und zwingend anzuwenden. Das übergeordnete Recht verdrängt somit allenfalls bestehendes kommunales Recht, wenn die Gemeinde in ihrem Recht abweichende Regelungen vorsieht. Gestützt auf eine Auslegung hat der Gemeindevorstand beschlossen, die Verfassung der Gemeinde Malans basierend auf der neuen Musterverfassung des Kantons einer Revision zu unterziehen. Nach Vorliegen des neuen Entwurfes sowie der internen und externen Prüfung desselben wird der neue Verfassungsentwurf im Rahmen einer öffentlichen Mitwirkungsaufgabe auch der Bevölkerung zur Stellungnahme unterbreitet. Auf die Mitwirkungsaufgabe wird zu gegebener Zeit in den Publikationsorganen der Gemeinde (Bezirksamtsblatt, Anschlagkästen, Homepage) hingewiesen.

- Infolge Vakanz präsentiert sich die Departementsaufteilung des Gemeindevorstandes seit 1. Juni 2019 bis zur Ersatzwahl eines Mitgliedes des Gemeindevorstandes voraussichtlich Ende September 2019 wie folgt:

### Baubewilligungen (Teil 1/2)

Buchmann David und Plaz Natalia, Törlweg 5, 7208 Malans: Erweiterung Eingangsbereich, Zimmer und Büro, Umbau Küche und WC im EG, Nasszelle im OG, Parz. Nr. 1202, Törlweg 5

Krättli-Lori Susanne und Giovanni, Rüfegasse 14, 7208 Malans: Umbau Erdgeschoss mit Terrasse, Einbau Garagentore, Parz. Nr. 1194, Rüfegasse 14

Kunfermann Mirko und Manuela, Rüfegasse 18, 7208 Malans: Ersetzen der Ölheizung durch eine Wärmepumpe-Anlage, Parz. Nr. 183, Rüfegasse 18

Kunfermann Mirko und Manuela, Rüfegasse 18, 7208 Malans: Kinderspielhaus im Garten, Erneuerung Pergola, Parz. Nr. 183, Rüfegasse 18

Meyer Edith und Thomas, Dammweg 18, 7208 Malans: Ersatz bestehender Geräteschopf, Parz. Nr. 1164, Dammweg 16

Meyer Rudolf, Mühlwiesenweg 10, 7208 Malans / BAB: Abbruch und Wiederaufbau Remise, Parz. Nr. 640, Mühlwiesenweg 10

Studach Bischofberger Nina, Degenstrasse 28, 7208 Malans: Isolierung Estrich und Einbau von 2 Dachfenstern, Parz. Nr. 456, Degenstrasse 28

### Meldeverfahren gemäss Artikel 40 KRVO:

Buchmann David und Plaz Natalia, Törlweg 5, 7208 Malans: Velounterstand, Parz. Nr. 1202, Törlweg 5

Clijssen-Bergholz Ron H. F. und Daniela, Unterdorfstrasse 17, 7208 Malans: Biotop, Parz. Nr. 1457, Unterdorfstrasse 17

Fausch-Walli Marcel und Flavia, Oberer Selviweg 28, 7208 Malans: Sanierung Hausfassade, Parz. Nr. 1363, Oberer Selviweg 28

Liesch Beat und Marianne, Ägyptengasse 2, 7208 Malans: Sanierung Ortbrett, Parz. Nr. 312, Ägyptengasse 2

<b>Departement 1</b>	<b>Allgemeine Verwaltung / Raumordnung / Finanzen und Steuern</b> Vorsteherin: Gemeindepräsidentin Susanne Krättli-Lori Stellvertretung: Statthalter Armin Kohler
<b>Departement 2</b>	<b>Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung / Verkehr / Umweltschutz I</b> Vorsteher: Gemeinderat Diego Senti Stellvertretung: Gemeinderätin Brigitte Brun
<b>Departement 3</b>	<b>Bildung</b> Vorsteher: vakant Stellvertretung: Gemeindepräsidentin Susanne Krättli-Lori
<b>Departement 4</b>	<b>Kultur, Sport und Freizeit, Kirche / Umweltschutz II / Volkswirtschaft</b> Vorsteher: Statthalter Armin Kohler Stellvertretung: Durch die restlichen Mitglieder des Gemeindevorstandes
<b>Departement 5</b>	<b>Baukommission / Gesundheit / Soziale Sicherheit</b> Vorsteherin: Gemeinderätin Brigitte Brun Stellvertretung: Gemeinderat Diego Senti

**Baubewilligungen (Teil 2/2)**

Meldeverfahren gemäss Artikel 40 KRVO:

Singer Roman, Friesenbergstrasse 38, 8055 Zürich: Auffrischen des alten Weinkellers, Parz. Nr. 102, Sternengasse 3

Villinger Moritz, Oberer Selviweg 42, 7208 Malans: Photovoltaikanlage, Parz. Nr. 1461, Oberer Selviweg 42

Wegelin Tobias, Schermengasse 4, 7208 Malans: Kanalisationsanschluss Mostgasse, Parz. Nr. 91, Schermengasse 4

- Der Gemeindevorstand hat anlässlich seiner jährlichen Halbtages-sitzung die Leitbildvorgaben für die Jahre 2018 und 2019 überprüft und die Strategie- und Legislaturziele, Massnahmen und Aktivitäten sowie deren Zielvorgaben für die Umsetzung in den Jahren 2019 und folgende festgelegt.
- Mit Beschluss vom 15. August 2017 hat der Gemeindevorstand eine Planungszone über das ganze Gebiet der Gemeinde Malans bezüglich Regelung von Windenergieanlagen erlassen. Die Erarbeitung der vorgesehenen Massnahmen wird noch eine gewisse Zeit in Anspruch nehmen resp. eine allfällige

Anpassung der Planungs-mittel erforderlich machen. Ebenso pendent ist aktuell auch noch die Revision des Regionalen Richtplans Energie (RRIP). Unter dem Vorbehalt der erforderlichen Zustimmung seitens des Kantons hat der Gemeindevorstand deshalb beschlossen, die Planungszone auf dem gesamten Gemeindegebiet von Malans bezüglich Regelung von Windenergieanlagen um 2 Jahre zu verlängern.

# Geburtstage

**86. Geburtstag am 5. Oktober 2019**

Herr Erwin Gredig

**75. Geburtstag am 9. Oktober 2019**

Frau Brigitte Rieder

**85. Geburtstag am 13. Oktober 2019**

Frau Gisella Peyrer

**89. Geburtstag am 14. Oktober 2019**

Frau Hedwig Gasche

**82. Geburtstag am 26. Oktober 2019**

Herr Peter Hitz

**75. Geburtstag am 1. November 2019**

Herr Peter Huber

**96. Geburtstag am 5. November 2019**

Frau Ursula Hunger

**87. Geburtstag am 6. November 2019**

Frau Annelies Gasser

**82. Geburtstag am 15. November 2019**

Herr Hans Ulrich Kurth

**84. Geburtstag am 15. November 2019**

Frau Veronika Schneller

**75. Geburtstag am 23. November 2019**

Herr Wolfgang Neumann

Aus dem Rathaus

# Gemeinden Landquart und Malans

**Das alte Pumpahüsli aus dem Jahre 1930, welches der Gemeinde Malans insbesondere bei längerer Trockenheit nebst den bestehenden Quellen als zusätzlicher Wasserlieferant diente, befindet sich in unmittelbarer Nähe zum RhB-Geleise.**



Offizielle Inbetriebnahme des neuen gemeinsamen Grundwasserpumpwerks durch Susanne Krättli-Lori, Gemeindepräsidentin Malans, und Sepp Föhn, Gemeindepräsident Landquart

Gestützt auf die positiv verlaufenen Sondierbohrungen genehmigte die Gemeindeversammlung von Malans im Mai 2016 einen Projektierungskredit für den Neubau des Grundwasserpumpwerks (GWPW) Panxwiesen und räumte gleichzeitig der Gemeinde Landquart eine Konzession für die Dauer von 50 Jahren ein, wonach sie 7'000 l/min ab dem neuen GWPW beziehen darf.

Im Herbst 2016 nahmen das Ingenieurbüro Marugg + Bruni AG, Landquart, die Projektierung des neuen GWPWs sowie das Ingenieurbüro Donatsch + Partner AG, Landquart, diejenige der Erschliessung (Strasse, Wasserleitungen, Strom) ab dem bestehenden Pumpahüsli in Angriff. Gestützt auf die erarbeiteten Bauprojekte samt Kostenvoranschlägen wurde anlässlich der Malanser Gemeindeversammlung vom 13. September 2017 der Baubeschluss für den Neubau des GWPW Panxwiesen gefasst und der Verpflichtungskredit in der Höhe von brutto CHF 3'084'000 genehmigt.

Gemäss Absprache mit der Gemeinde Landquart beteiligt sich diese bzw. die Industriellen Betriebe Landquart mit 50% an den Bruttobaukosten sowie mit 77% an den effektiven Betriebs- und Unterhaltskosten sowie den Ersatzinvestitionen der Anlage. Die RhB beteiligt sich im Zusammenhang mit der Ablösung des alten Pumpahüsli und der Realisierung der Doppelspur am Anteil der Gemeinde Malans.

Da sich das Land am vorgesehenen Pumpwerkstandort nicht im Besitz der Gemeinde Malans befand, mussten verschiedene Landabtauschgeschäfte vorgenommen werden, was in einvernehmlicher Weise erfolgte.

## Kennzahlen GWPW Panxwiesen Malans

Gebäudehülle GWPW (ohne Trafostation):

Gebüdemasse	L x B x H 12.6 x 6.0 x 3.8 m
Schalung	524 m <sup>2</sup>
Bewehrung	10'640 kg
Beton	107 m <sup>3</sup>
Meereshöhe Vorplatz	525.50 m ü.M.

## Grundwasserbrunnen:

Anzahl Brunnen	1 Stk
Meereshöhe Brunnenkopf	522.14 m ü.M
Meereshöhe OK Schlamm sack (T= 2.0 m)	489.48 m ü.M.
Tiefe (Brunnenkopf bis OK Schlamm sack)	32.66 m
Innendurchmesser	1'100 mm
Anzahl Unterwassermotorpumpen im Brunnen	3 Stk
Maximal Pumpen gleichzeitig in Betrieb	2 Stk
Maximale Fördermenge mit zwei Pumpen	9'000 Liter/Minute
Maximale Fördermenge Gemeinde Malans	2'000 Liter/Minute (mit einer Pumpe)
Maximale Fördermenge Gemeinde Landquart	7'000 Liter/Minute (mit zwei Pumpen)



Jung und Alt zeigte reges Interesse am Tag der offenen Tür des neuen Pumpahüsli

### Bauzeit

Im Herbst 2017 begannen die Bauarbeiten für die neue Erschliessungsstrasse zum GWPW Panxwiesen inkl. Verlegung der Strom- und Wasserleitungen. Die Bauzeit des neuen GWPWs, inkl. der anliegenden Trafostation, betrug rund ein Jahr.

### Nachfolgend einige Eckdaten zum Bau:

Baubeginn: Vorbereitungs- und Installationsarbeiten	09.01.2018
Beginn Brunnenbau	22.01.2018
Ende Brunnenbau und Pumpversuche,	
Beginn Aushubarbeiten	16.02.2018
Ende Aushubarbeiten, Beginn Ortbetonbau	01.03.2018
Ende Ortbetonbau (inkl. Trafostation),	
Beginn Installationsarbeiten	19.04.2018
Ende Installationsarbeiten	
(exkl. Unterwassermotorpumpen)	21.11.2018
Einbau Unterwassermotorpumpen	24.01.2019
Austesten und Inbetriebnahme Steuerung	25.02.2019
Einspeisung in die Versorgungsnetze	12.06.2019
Tag der offenen Türe	22.06.2019

Die Gemeinden Malans und Landquart sind überzeugt, mit dem gemeinsamen GWPW Panxwiesen einen grossen Beitrag an die Versorgungssicherheit bezüglich Wasser in den beiden Gemeinden erreichen zu können.

Aus dem Rathaus

# Jugendförderungsbeiträge 2019

Gemeindevorstand

**Im Zusammenhang mit der Ausrichtung von Jugendförderungsbeiträgen im Jahr 2019 sind gestützt auf das Reglement über die Jugendförderung der Gemeinde Malans folgende Bestimmungen zu beachten:**

### Grundsatz

Die Gemeinde Malans gewährt jährlich Beiträge an Vereine oder Non-Profit-Organisationen mit vergleichbaren Strukturen, die sich insbesondere über wesentliche Aktivitäten auf sportlicher, kultureller oder sozialer Ebene im Rahmen der freiwilligen Jugendförderung für in Malans wohnhafte Kinder und Jugendliche ab dem 5. bis zum 18. Altersjahr ausweisen können.

### Berechtigung

Pro aktives Mitglied ab dem 5. bis zum 18. Altersjahr, mit Wohnsitz in der Gemeinde Malans, erhalten einheimische und auswärtige Vereine oder Organisationen mit vergleichbaren Strukturen auf schriftliches Gesuch hin jährlich einen Beitrag in der Höhe von CHF 50.00.

Politische Parteien und Gruppierungen erhalten keine Jugendförderungsbeiträge. Dasselbe gilt für auswärtige Vereine oder Organisationen jedwelcher Art, welche ein gleichwertiges Angebot in Malans konkurrenzieren.

Als Stichtag für die Jugendförderungsbeiträge gilt der Mitgliederbestand am 1. September des Jahres, in welchem das Gesuch gestellt wird.

Gesuchstellende müssen sich seit mindestens 2 Jahren kontinuierlich für die Jugend einsetzen.

### Beitragsgesuche

Vereine oder Organisationen mit vergleichbaren Strukturen haben jährlich ein entsprechendes Gesuch an die Geschäftsleitung der Gemeinde Malans einzureichen, wobei folgende Dokumente beizulegen sind:

- Mitgliederverzeichnis der Kinder und Jugendlichen ab dem 5. bis zum 18. Altersjahr, mit Adressen und Geburtsdaten;
- Erfolgsrechnung und Bilanz des Vereins bzw. Organisation des zurückliegenden Rechnungsjahres.

Die Gesuche müssen jeweils bis spätestens 31. Oktober für das laufende Jahr eingereicht werden. Nach diesem Datum eingereichte Gesuche werden nicht mehr berücksichtigt.

Das Reglement über die Jugendförderung der Gemeinde Malans kann auf der Homepage der Gemeinde Malans unter [www.malans.ch/de/verwaltung](http://www.malans.ch/de/verwaltung) > Gesetze/Reglemente heruntergeladen werden.

Rund ums Weinfest

# Malans im Zeichen des Weins

**Das Weinfest der Bündner Herrschaft wird dieses Jahr in Malans ausgetragen. Am Wochenende vom 21. und 22. September bieten die Torkel der Malanser Winzer feinste Herrschaftler Weine zur Degustation an, ein buntes Rahmenprogramm rundet das Weinfest 2019 ab.**

Weinfreunde dürfen sich freuen: das Bündner Weinfest steht wieder vor der Tür. Dieses Jahr ist Malans Austragungsort des beliebten Anlasses. Die Eröffnung findet am Freitagabend, 20. September, um 18 Uhr auf dem Dorfplatz in Malans statt. Nebst Speis und Trank stehen an diesem Abend zwei Highlights an: Die grosse Weinbar mit den Malanser Winzern sowie das Konzert der Zürcher Popband Baba Shrimps (ab 20 Uhr).



## Programm Weinfest

Das Weinfest bietet ein kunterbuntes Rahmenprogramm sowohl für Weinliebhaber wie auch für Familien mit Kindern. Nebst Marktständen mit einem vielseitigen Angebot, der Ausstellung mit Fotos früherer Herbst- und Weinfeste kommt auch die Kunst nicht zu kurz: die Malanser Künstler Peter Leisinger, Rico Klaas und Susi Wegelin öffnen ihre Ateliers. Am Sonntagmorgen um 10.15 Uhr findet der ökumenische Festgottesdienst statt mit Orgel, Chor und Instrumentalisten, der mit einer Einladung zum Apéro ausklingt. Das OK würde sich freuen, wenn einer alten Tradition folgend viele Frauen in der Tracht am Festgottesdienst teilnehmen würden.

Übrigens noch ein Tipp für Eltern, die das Weinfest ohne Kinder erkunden möchten: sie können ihren Nachwuchs beim Kinderhort auf dem Pausenplatz in Obhut geben.

## Vergleichsdegustation/Torkelbesuche

Bei der beliebten Vergleichsdegustation am Samstag und Sonntag sind während einer Stunde die Winzer auch persönlich anwesend. Und selbstverständlich sind die Torkel der Malanser Weinbauern geöffnet und bieten neben ihren feinen Weinen auch verschiedene kulinarische Köstlichkeiten an.

## Bunt bemalte Weinflaschen

Die Festplätze werden mit individuell bemalten Weinflaschen beschriftet. Diese Weinflaschen (abgeleitet vom diesjährigen Titelsujet des bekannten Malanser Künstlers Peter Leisinger) sind von den Malanser Primarschülern farbenprächtig gestaltet worden.

## Brunnenrundgang

Viele Brunnen im Dorf sind während des Weinfestes wunderbar geschmückt. Wie in früheren Jahren haben sich Freiwillige bereit erklärt, diese Arbeit zu übernehmen. Schon jetzt vielen Dank an alle Beteiligten:

Platzbrunnen	Unterstufe Malans
Turmhausbrunnen	Oberstufe Malans
Hasenbrunnen	Tina Boner, Jacqueline Ferri
Rofflerbrunnen	Susi und Lieni Wegelin
Schermenbrunnen	Bertha Dennler
Gazienzenbrunnen	Familie Schwitter
Tobelbrunnen	Älplibahnverein
Unterdorfbrunnen	Firma Schaniel Gartenbau Floristik AG Malans
Broggerbrünneli	Patrizia Beyeler
Eingangsbogen	Oberstufe Schule Malans

Ein Rundgang empfiehlt sich. Beim Informationsstand vor Ort bei der alten Post ist dafür ein detaillierter Plan erhältlich.



Malanser Primarschüler gestalten die Beschriftungen fürs Weinfest

### An- und Rückreise ans Weinfest

Zwischen Malans und Landquart bzw. Jenins, Maienfeld und Fläsch verkehren Extrabusse. Der Fahrplan ist auf der Website aufgeschaltet.

### Parkplätze für Besucher

Der Parkplatz für auswärtige Gäste befindet sich wiederum am Baguggiweg beim Hof der Familie Ernst und Monika Boner (Rosenhof). Die Route ist signalisiert. Ausserdem werden auch der Hartplatz bei der Turnhalle und der Parkplatz „Sägereiareal“ kostenlos für das Abstellen der Fahrzeuge zur Verfügung gestellt.

### Parkplätze im Dorfzentrum

Die öffentlichen Parkplätze auf dem Dorfplatz, unterhalb der Liegenschaft Hotel Weiss Kreuz, vor der GKB (Kronengasse) sowie beim Postplatz werden ab Mittwochmittag, 18. September 2019 bzw. teilweise ab Donnerstag, 19. September 2019 bis Montagabend, 23. September 2019 abgesperrt. Anwohner können ihre Fahrzeuge während dieser Zeit auf dem Sägereiareal oder einem anderen öffentlichen Parkplatz kostenlos parkieren (Parkuhren werden abgedeckt).

Einwohner, welche mit ihren Fahrzeugen ihr Zuhause nicht mehr erreichen, können ab Mittwochabend, 18. September 2019 ohne Parkkarte oder Spezialbewilligung ebenfalls auf den öffentlichen Parkplätzen im Dorf parkieren.

### Verkehrsbeschränkungen

#### • Dorfzentrum

Die Sternengasse und der Dorfplatz ab Volg bis Brinerhaus sind ab Freitag, 20. September 2019, 13.00 Uhr bis Sonntag, 22. September 2019, 20.00 Uhr für den Durchgangsverkehr gesperrt. Die Strassen im Dorfzentrum, Oberdorf-gasse, Hintergasse, Löwengasse etc. werden am Freitag, 20. September 2019, 18.00 Uhr bis Sonntag, 22. September 2019, 20.00 Uhr für den Verkehr gesperrt.

#### • Törliweg und Broggerweg

Der Törliweg und der Broggerweg sind ab Freitag, 20. September 2019, 13.00 Uhr bis Sonntag, 22. Septem-

ber 2019, ca. 20.00 Uhr nur Richtung Jeninserstrasse/Jenins befahrbar. Die Anwohner dieser Quartiere (Törli, Kaiser, Krüzli, Brogger, etc.) verlassen Malans über die Jeninserstrasse nach Jenins/Sandstrasse. Dies gilt auch für alle Anwohner der Jeninserstrasse und der angrenzenden Quartiere. Die Feldwege, welche mit einem Fahrverbot belegt sind, dürfen auch während des Weinfestes nicht befahren werden.

- Verbindungsstrasse Jenins – Malans  
Freitag, 20. September 2019, ab 13.00 Uhr bis Sonntag, 22. September 2019, ca. 20.00 Uhr: Sperrung der Durchfahrt durch Malans für sämtlichen Verkehr ausgenommen Postautos. Die Umleitungen werden entsprechend signalisiert.

### Ärztlicher Notfalldienst/Samariter/ Security OK

Die entsprechenden Telefonnummern sind in allen Torkeln und auf allen Festplätzen gut sichtbar aufgehängt. Der Samariterdienst befindet sich im alten Medienraum (Rathaus / Eingang ab Dorfplatz).

### Beflaggen der Häuser

Es wäre schön, wenn im Dorfzentrum während des Weinfestes möglichst viele Häuser mit Blumen geschmückt und beflaggt werden.

### Info-Stand

Auf dem Postplatz wird ein Info-Stand mit den nötigen Informationen und Merkblättern eingerichtet und jeweils von zwei Mitgliedern aus den Vereinen betreut.

Alle Details rund um das Weinfest Malans sind auch auf [www.weinfest-malans.ch](http://www.weinfest-malans.ch) oder im Flyer, welcher dieser Ausgabe beiliegt, zu finden.

Rund ums Weinfest

# Herbstfest – Weinfest im Wandel der Zeit

Anita Thürer-Rohrer, OK Präsidentin  
Weinfest Malans 2019

**Im September dieses Jahres wird (gemäss Unterlagen des Gemeindearchivs) zum 23. Mal das Herbst- resp. Weinfest durchgeführt.**

Vor und während des 2. Weltkrieges wurde in Malans zur grossen Begeisterung der Bevölkerung eifrig Theater gespielt. Der Besuch einer Theateraufführung war damals das Highlight des Jahres. Im Jahr 1942 wurde das Stück „Die Glocken von Plurs“ 14 Mal aufgeführt, inkl. Vorstellungen für das Militär. Der bis auf den letzten Platz gefüllte Saal im Weiss Kreuz musste „unterstippt“ werden, damit der Boden unter der Last der Anwesenden nicht einbrach.

Ende 1947 war dem Vorstand des Vereins „Heimatbühne“ klar, dass die Zeit für den Bau eines Gemeinde- und Vereinsaales reif war. Mit einigen guten Ideen, jedoch ohne Geld, unterbreitete er sein Anliegen der Gemeindebehörde, welche viel Verständnis zeigte, aber auch keine Finanzen für ein solches Vorhaben zur Verfügung stellen konnte. Es mussten also Mittel und Wege gefunden werden, um das gemeinsame Ziel – den Bau eines Gemeindegemeinschaftsaales – zu realisieren. Und so wurde die Idee geboren, alle Vereine in eine sogenannte Dorfgemeinschaft zu vereinen mit dem Ziel, Geld für einen Gemeindegemeinschaftsaal zu sammeln. Am 9. März 1948 bestimmte die Dorfgemeinschaft eine Kommission, die das ersehnte Ziel weiterverfolgen und dazu Vorschläge zur

Geldbeschaffung aufzeigen sollte. Bereits im Juli desselben Jahres beschloss diese Kommission, dass dieses Ziel am ehesten mit der Durchführung eines Herbstfestes zu erreichen sei. Das erste Malanser Herbstfest fand am 25. und 26. September 1948 statt.

## 1948 – Erstes Herbstfest in Malans

Als OK Präsidentin des diesjährigen Weinfestes kann ich nur staunen, wie unsere Vorfahren innert zweieinhalb Monaten ein Fest mit Theateraufführung, Umzug, Tanz und Festwirtschaft auf die Beine gestellt haben. 1000 Programme (heute „Flyer“) wurden gedruckt, welche Dank den Inseraten finanziert werden konnten. 400 Personen gestalteten den Umzug mit 45 Gruppen und für das Freilichtspiel „De Vikari“ wurde mit der künstlerischen Unterstützung eines Schauspielers aus Zürich eifrig geprobt. Das erste Herbstfest Malans wurde ein voller Erfolg, der Erlös in Obligationen angelegt und einem Sparheft zugeführt.

Der Start war gelungen und es wurde beschlossen, alle zwei Jahre ein solches Fest durchzuführen, immer mit dem Ziel, Geld für einen Gemeindegemeinschaftsaal zu sammeln. Auch während des Jahres beteiligten sich viele Dorfbewohner an der Verbesserung der Infrastruktur für die folgenden Herbstfeste. So wurde das Material der Gaziendarüfe, die bei einem Murgang das Mühlegässli überschüttet hatte, auf die Kälberweide transportiert, um eine Naturbühne aufzuschütten. Im Jahr 1954 kam die durch Freiwillige erstellte Blockhütte im Buochwald zum ersten Mal zum Einsatz.



Blick über Malanser Reben  
zum Dorfzentrum  
[Foto:Lieni Wegelin]

### 1956 – Frostschäden

Aber es gab auch Rückschläge in der Geschichte des Herbstfestes: Im Frühjahr 1956 entstanden an den Reben grosse Frostschäden, sodass kaum mit einer Weinernte zu rechnen war. Das Herbstfest wurde im kleineren Rahmen durchgeführt, ohne Umzug.

Aus der Chronik unseres ehemaligen Gemeindepräsidenten Fritz Wüstemann geht hervor, dass die Verantwortlichen ihre Organisation und den Ablauf des Festes nach jedem Anlass hinterfragt haben, um Mängel zu beheben. Lob von Auswärtigen – inzwischen war das Malanser Herbstfest bereits ein Anziehungspunkt für Besucher der nahen Umgebung – erfüllte sie mit Stolz. Die Kritik, dass zu wenige Kuchen bereit standen, war Ansporn für die Malanserinnen, für das folgende Fest noch mehr Süsses zu backen.

Mit einer Ausnahme wurde das Herbstfest Malans in diesem Rahmen, das heisst mit Umzug, Festwirtschaft und Freilichtspiel im Buochwald, im Zwei- oder Dreijahresrhythmus bis ins Jahr 1969 durchgeführt. Der Höhepunkt war das Herbstfest 1966 unter dem Motto «Malans – 1000 Jahre Weinbaudorf». Der letzte Umzug fand am Herbstfest 1979 statt, ein Jahr nach der Einweihung des Mehrzweckgebäudes im Eschergut. Das 1948 gesetzte Ziel der Dorfgemeinschaft, einen Gemeindesaal zu bauen, konnte somit Dank grossem Einsatz Einzelner, unter Mithilfe der Bevölkerung und selbstverständlich auch dem Beitrag aus der Gemeindekasse erreicht werden.

### 2001 – Wechsel von Standort und Organisation

Der Standort der Herbstfeste wurde vom Buochwald ins Dorf verlegt und die Dorfgemeinschaft, die 2001 zur Interessengemeinschaft Malans (IGM) umgewandelt wurde, gab die Organisation der Herbstfeste ab. Heute überträgt der Weinbauverein diese Aufgabe einem von ihm bestimmten OK, welches zusammen mit den Selbstkeltern und den Vereinen diesen Anlass durchführt.

Nur noch ältere Leute sprechen heute vom Herbstfest und sie werden manchmal von der jüngeren Generation darauf aufmerksam gemacht, dass es jetzt «Weinfest» heisst. Dieser neue Name wurde in Absprache mit den anderen Herrschäftler Gemeinden festgelegt, genauso wie der Vierjahresrhythmus für die Durchführung.

### 2019 – Weinfest heute

Ja und heute? Heute ist einerseits vieles einfacher, aber manches komplizierter und komplexer. Das OK Weinfest Malans hat seine erste Sitzung für das diesjährige Weinfest im März 2018 abgehalten. Wir arbeiten nicht mehr mit Festnetzanschlüssen und alten Schreibmaschinen, sondern mit E-Mail und Smartphone. Mit all den modernen Hilfsmitteln sollten wir heute eigentlich problemlos imstande sein, ein Weinfest wie im Jahr 1948 in zweieinhalb Monaten auf die Beine zu stellen. Weit gefehlt! Das Engagement der OK Mitglieder ist zwar auch heute sehr gross und sie opfern viel Freizeit für ihr Ressort. Aber nur mit gutem Willen und viel Handarbeit lässt sich heute kein solcher Anlass mehr organisieren. Allein der



Zeitaufwand für die Suche nach Sponsoren und für das Einholen von Bewilligungen bei den verschiedenen Ämtern ist erheblich. Bei der Organisation eines Weinfestes ist man heute auf viele auswärtigen Instanzen angewiesen, nicht wie früher fast ausschliesslich auf die Dorfbevölkerung. Auch müssen die Vereine und die Selbstkelter schon fast ein Jahr im Voraus über das Konzept des Weinfestes informiert werden, damit auch sie ihr Vereins- oder Kellerjahr planen können.

Ein anderer wesentlicher Unterschied zu früher ist die Finanzierung des Weinfestes. Bei den Herbstfesten flossen alle Einnahmen aus Festwirtschaft und Zuschauereinnahmen aus den Umzügen in eine Kasse. Nach Abzug der Unkosten wurde der Nettoerlös dem Konto «Neubau Gemeindesaal» zugeführt, so dass sich mit den Jahren eine ansehnliche Summe ansammelte.

Viva! Bald werden am diesjährigen Weinfest in Malans wieder die Gläser klingen, wenn auf und mit unseren edlen Tropfen angestossen wird ...



### Das Weinfest in der Zukunft

Und in Zukunft? Meine Zusage, das OK Präsidium nochmals zu übernehmen, habe ich im Januar 2018 mit dem Wunsch verbunden, dass möglichst viele junge Leute in diesem Gremium mitarbeiten und Verantwortung übernehmen sollen. Die Zukunft, und in diesem besonderen Fall die Zukunft des Malanser Weinfestes, gehört ihnen. Sie haben in diesen einhalb Jahren bewiesen, dass ihnen dieser Anlass am Herzen liegt und bereits einige Gedanken und Ideen für die zukünftigen Feste offenbart. Wie diese aussehen, verrate ich Ihnen nicht! Es werden wieder vier Jahre bis zum Weinfest Malans 2023 vergehen. Jahre, in denen sich Visionen verdeutlichen oder zerschlagen.

Neue Einwohner und Einwohnerinnen werden sich hoffentlich auch für die zukünftigen Weinfeste engagieren nach dem frei interpretierten Ausspruch von J. F. Kennedy: «Frage nicht, was das Dorf für dich tun kann, frage lieber, was kann ich für das Dorf tun!»

Wichtig ist aber, dass auch in Zukunft unser Dorf von den alteingesessenen Einwohnern und Einwohnerinnen, von allen Neuzuzügern und Neuzuzügerinnen, aber auch von den Besuchern und Besucherinnen als Weinbaudorf wahrgenommen wird.

In diesem Bericht finden Sie Auszüge aus:  
«Geschichte der Dorfgemeinschaft Malans»  
von Fritz Wüstemann, «Von der Dorfgemeinschaft  
zur Interessengemeinschaft Malans» von Erwin Gredig

Heute hingegen arbeitet jeder Verein auf seinem Festplatz, jeder Winzer in seinem Keller auf eigene Rechnung und zahlt einen im Voraus festgesetzten Betrag in die Kasse des OK für die Miete des Platzes und die gemeinsamen Unkosten (Werbung, Sicherheit, Sanitäreinrichtungen etc.). Für die übrigen anfallenden Kosten in diesen Sparten sowie für alle Strom- und Wasserkosten bis zu den Festplätzen, für die Signalisation im Dorf, die Bewilligungen, für die Blumendekoration und vieles mehr ist das OK zuständig.

Dank der positiven Stimmung in unserem OK, der guten Zusammenarbeit untereinander und mit dem gemeinsamen Ziel vor Augen, ist es uns – hoffentlich – gelungen, das Weinfest Malans 2019 mit seinen ganz besonderen Höhepunkten, aber auch mit den althergebrachten Traditionen zu organisieren.

Die nächste Generation der Weinliebhaber ist bereits am Degustieren. Schmeckts?



Portrait

# Anna Rasi

Carlo Rainolter

**Selten alleine, meist in Begleitung von zwei Kindern, zwei Boarder Colies oder zusätzlich einigen Schafen, so kennen wir Anna Rasi oder jeder-mann weiss nun zumindest, dass diese junge, flinke Frau so heisst.**

Vielleicht aber ist manchem auch der Schriftzug am neuesten Um-/Neubau im Dorfzentrum aufgefallen, welcher die Betrachterin erst einmal stutzen und rätseln lässt. Wer die Weinbauszene von Malans kennt, der kann das Rätsel bald einmal lösen: In diesem auffälligen Gebäudekomplex unterhalb der Krone wohnen und werken Anna Rasi & Luzi Boner. Zwar wünschten sich die beiden bei der Projektierung der Liegenschaft eine natürliche Lärchenverkleidung, doch zwischenzeitlich sind sie mit der Vielfalt der Materialien der Aussenhülle auch glücklich geworden, insbesondere wohl auch mit dem farblich dem Wein angelehnten Farbton.

Wer das Haus betritt, ist erst einmal überrascht von der Grosszügigkeit des ersten Raumes, dessen angehängte, mit etlichen Gartentischen und -Stühlen bestückte Terrasse einem quasi ins Freie hinauszieht. Von dieser Ebene aus gelangt man über einige Stufen zur nächsten Halbetage auf- oder abwärts. Wir verlassen jetzt aber die Beschreibung des Gebäudes, obwohl dies an sich eine spannende Reportage ergeben würde. Vielmehr sehen wir Anna, wie sie von früh bis spät über die Stufen ihren vielfältigen Tätigkeiten, und manchmal auch den beiden quirligen Kindern Jelena, 5jährig, und Cataleja, 3jährig, nachsteigt.

## Kindheit

Anna ist eine waschechte Malanserin. Vor etwas mehr als 30 Jahren zur Welt gekommen, durfte sie mit ihrer Mutter den Wohnsitz innerhalb des Dorfes acht Mal wechseln. Wer hat schon die Chance, das Dorf in dieser Art bis in den hintersten Winkel kennenzulernen? Vielleicht sah Anna dies ein wenig anders, damals, als sie mit vielen



Gleichaltrigen Kind sein durfte. Herumtollen, spielen, natürlich sein und Natur erleben, das hat sie geprägt, wie auch Reisen in verschiedene südamerikanische Länder zusammen mit ihrer Mutter Ursina. Hier weilten sie jeweils für einen bis zwei Monate; gar nicht toll fand Anna die Situation in Bogota, gefährlich, und weil der Flug gecancelt wurde, zudem noch einen Monat länger als geplant. Da schätzt sie es heute umso mehr, wenn die ganze Familie mit dem umgebauten Bus jederzeit selber bestimmen kann, wo und wie lange es ferienhalber hin- und weggehen soll. Meist sind es sowieso nur kurze Reisen, mal ein verlängertes Wochenende, mal eine ganze Woche. Und im Winter geniessen sie gemeinsam ein paar Tage im Heinzenberger Schnee. In einem Häuschen, abseits von jeglichem Rummel wird gespielt, gelacht, gegessen und Familienzeit gut geschrieben.



Auch die beiden Kinder Jelena und Cataleja geniessen den wunderbaren Garten . . .

Die beiden Boarder  
Collies sind Annas  
tägliche Begleiter



### Alltag

Anschliessend beginnt immer wieder von Neuem das, was man als Rebjahr bezeichnet und was den Alltag von Anna prägt. Schneidarbeiten im Wingert, das sanfte Pflegen und Begleiten des Wachstums der Rebstöcke im Frühjahr, aufmerksam beobachtend, was Wetter, Fauna und Flora mit ihnen macht, um gegebenenfalls mit Luzi zusammen die Rebberge wieder zurecht zu stutzen. Natürlich immer mit den beiden Wirbelwinden im Schlepptau. Ab Mai geht die Hauptsaison der Handarbeiten im Rebberg los: erlesen, schläufen, lauben, schläufen und am Schluss, meist von Hand und mit der Schere, müssen die Triebe im obersten Bereich abgenommen werden. Speziell in diesem Jahr war das ausserordentlich wüchsige Wetter. Kaum war ein Arbeitsgang beendet, mussten die fleissigen Helferinnen wieder tüchtig eingreifen.

### Klatsch und Tratsch im Rebberg

Treffen sich heute die Frauen in den Reben anstatt am Dorfbrunnen, um sich das Neueste zu berichten? Jedenfalls ist die Zeit im Rebberg bestens geeignet, um Klatsch und Tratsch auszutauschen, aber auch um spannende Diskussionen zu führen. So wird die Arbeit etwas weniger monoton, wengleich der Arbeitstag gleich lang bleibt. Und sowieso, Arbeit steht auch noch im vieltreppigen Haus an, Kinder und Lebenspartner, die versorgt sein wollen, Wäsche, die durch die Maschine gejagt werden muss und dann auch die Herzensangelegenheit von Anna: der Garten. Mit dem Umzug ins neue Haus wurde dieser Teil desselben, natürlicher Aussen-, Lebens-, Spiel- und Entdeckungsraum, florales Highlight, Gemüselieferant.

### Allrounderin

Zwischenzeitlich sind der Sommer durchs Land und die heissen Tage abgezogen, die Burgundertrauben kaum mehr grün, bald zur höchsten Stufe ihres Lebens gereift. Damit steigt auch der Puls bei Winzerin Anna. Bald beginnt die Erntezeit, die Trauben- oder Weinlese, die Wümmet, das Wimmeln. Jetzt managt Anna die stark erweiterte Truppe an Helferinnen und Helfern, pfeift die Träger herbei und serviert das leckere Wimmeleressen. Sowieso ist das Management Teil ihres Jobs im Betrieb, wengleich dabei nicht herum gepfiffen, sondern höfliche Briefe und scharf kalkulierte Rechnungen geschrieben werden müssen, macht ihr auch dies Spass und gibt Genugtuung.

Ach ja, die Schafe! Zwar sind es lediglich elf erwachsene und 17 junge Tiere, Heidschnucken aus der Lüneburger Heide, höchst genügsame und gut zu haltende brave Tiere, aber Arbeit geben sie auch. Und Anlass zur Rückblende aufs 2008 und weitere Jahre, wo Anna zusammen mit Luzi oder alleine am Schierser Schafberg hütete. Über 450 Wollknäuel, weniger wild als die Heidschnucken, mussten beisammen gehalten werden. Beste Voraussetzung, den Boarder Collie auszubilden und den Hunden etwas zu ermöglichen, was sie lieben: Tiere hüten.

Und wenn wir beim Rückblenden sind: Anna besuchte nach der Malanser Schule die EMS, landete anschliessend in Wädenswil an der ZHAW, wo sie den Bachelor in Umwelt Engineering erlangte. Damit war jedoch nicht sofort Geld zu verdienen, aber in einem Weinbaubetrieb als Alternative konnte sie gewisse Kompetenzen zweckdienlich einbringen. So war der Zeitpunkt gerade richtig, denn 2009 hatten Anti und Annalies Boner-Liechti die Kronenkellerei ihrem Sohn Luzi übergeben, wo Anna nun richtig Fuss fassen und Hand anlegen konnte. Kennengelernt haben sich Anna und Luzi übrigens bei monatlichen Brandi-Dog-Spielabenden im Stampfacker, einer von Annas zahlreichen Wohnadressen in Malans.

Spielen ist auch das Stichwort für den Schluss, wenn Anna die Frage beantwortet, was in Malans besser spielen dürfte. Früher hätten sich mehr Jugendliche auf den Plätzen im Dorf getroffen, zu jeglichem Spiel, insbesondere zum Tschutta mit allen Altersklassen; das Filmfest dauerte länger und war irgendwie verspielter; der familiäre Fritigstreff passt ins verspielte Bild, nicht aber die ganze digitalisierte Spielerei, welche eben dies nicht mehr sei und Ungewünschtes schaffe.

Noch stellt Anna Rasi  
ihre Baristakünste nur  
intern unter Beweis



Fokus

# Weinfest und Weinschwärmer

Lieni Wegelin

**Dass Malans wieder das Weinfest feiern darf, hat viel mit der kulturellen Entwicklung unserer Gegend zu tun, im Speziellen, mit dem Anbau und der Pflege der Weinrebe. Die Wingerten säumen das Dorf, bestimmen die klimatischen Vorzugslagen seit Jahrhunderten.**

Das Bild der dichten Weingärten, Stock an Stock gepflanzt, hat sich seit dem fatalen Winterfrost der Jahre 1956/57 verändert. Der Drahtanbau, Zeile an Zeile gereiht, wird heute mit Maschinen bewirtschaftet. Vermehrte biologische Pflege und Erkenntnisse der Wechselwirkungen im Lebensraum Wingert tragen zur Vielfalt von Flora und Fauna bei. Den prachtvollen Weinschwärmer an sonnenwarmen Mauern entdecken zu dürfen, wird künftig öfter die Winzerherzen erfreuen.

Weinfreunde sitzen durstig in unserem Garten. Unweigerlich stehe ich vor der Entscheidung des aufmerksamen Gastgebers, eine Flasche weissen oder roten Wein aus dem Keller zu holen. Nun, der Anfang macht ein geschenkter Completer. Wir kosten das autochthone Urgewächs. Geschmeidig, vollmundig, mit markanter Säure überrascht die erste Probe unsere Gäste. Doch wie kommt die weisse Traube in die Malanser Halde? Ist doch der Blauburgunder die vorherrschende Traubensorte in Malans. Und sind weisse wie rote Rebsorten auf reblausresistente Amerikanerreben gepfropft? Und blühen erst die weissen oder die roten Reben im Juni, zur Zeit der Sonnenwende? Wissbegierig und durstig sind die jungen Leute. Wir erklären, dass erst zur Zeit des Dreissigjährigen Kriegs die blaue Primadonna, der Blauburgunder, den Weg ins Rheintal fand, und, dass heute drei Viertel der Anbaufläche mit dem Pinot Noir bebaut ist.

## Die neue Kulturlandschaft

Auf dem abendlichen Spaziergang geht's mit unseren gwundrigen Gästen über die Prättigauerstrasse zum Frassa und den Steillagen der Halda. Überhohe Mauern stützen die Strasse, bilden einzigartige Wingertterrassen, Meisterwerke! Der sportliche Biker, der uns rasant überholt, stürzt sich in die Abfahrt Richtung Klus. Die vielseitige Landschaft saust am Biker vorbei, sie ist auch Tummelplatz für Freizeithungrige. Über die Reblagen Schöpfi, Spiger und Rüfiser schliessen wir den Rebumgang der Traditionsgebiete im Westen des Dorfes.

Wie waren die früheren Rebparzellen bezüglich Grösse und Besitz? Wie wurden die Stock an Stock dicht bepflanzen Weingärten gepflegt? Wie konnte der Bauer, der Viehwirtschaft und Ackerbau betrieb, noch den zeitintensiven Wingert bewirtschaften? Wie konnte der Pilzbefall auf Blatt und Traube in so dichter Kulturform im Zaum gehalten werden? Unsere Gäste sind wissbegierig, unermüdlich! Wollen die örtliche Geschichte ergründen, damit der Malanser verstanden wird, eingeordnet werden kann im Vergleich zu weltbekannten Anbaugebieten.

## Entwicklung ab Mitte des letzten Jahrhunderts

Zuzüger aus dem Veltlin fanden Arbeit und ein bescheidenes Einkommen im Dorf, arbeiteten teilweise als Tagelöhner, wurden angestellt, oder betrieben



Husch, was fliegt so nervig zu später Stunde durch den Hausgarten? Vielleicht ein Weinschwärmer in der Dämmerung?

Kleinunternehmen. Junge Familien wurden gegründet, in Haushalten an der Sternengasse, oder im Tobel wurde auch italienisch gesprochen. Namen wie Losa oder Forlin wurden Teil des landwirtschaftlich geprägten Dorfes. Farbige Hausfassaden, in Pastelltönen getüncht, sind Zeitzeugen des Wandels. Mit seinem sonnigen Lachen war Papa Dante schnell Teil des dörflichen Alltages.

Immer mehr Winzer legen Altbewährtes zur Seite. Öffnen den Boden im Frühjahr, sähen Tiefwurzler oder eine Vielfalt an blühenden Kräutern.

Nach den starken Winterfrösten 1956/1957 änderte sich die traditionelle Wirtschaftsweise mit Hof und Wingert. Eine Spezialisierung zum reinen Rebbaubetrieb mit Weinbereitung war das Ziel. Die Pflanzung von Rebzeilen, mit breiten Gassen, ermöglichte die mechanisierte Bewirtschaftung, dem heutigen allgegenwärtigen Drahtanbau. Der grosse Arbeitsaufwand für die

Boden- und Laubarbeit wurde durch die neue Erziehungsform mehr als nur halbiert. Die aufwändige Laubarbeit, ausschliesslich von Frauen geleistet, wurde mit dem Drahtanbau kleiner, damit aber auch der Zustupf für den jährlichen Ausflug mit dem Frauenverein. Und der Winterschnitt war wiederum reine Männersache! So die traditionelle Arbeitsteilung zwischen Mann und Frau.

Weniger Arbeit im Wingert änderte Gewohnheiten in der Nachbarschaft. Altgediente Kräfte wurden nicht ersetzt. Die Spezialisierung änderte auch das Dorfbild. Das Rebgebiet wurde schrittweise vergrössert. Die Ackerbauflächen im Treib wie den Selvenen wurden bestockt. Am unteren Selvihag wurde kein «Türka» mehr angebaut. Rebzeile an Rebzeile, zum Vilan ausgerichtet, tragen zur heutigen Monokultur bei. Die erfolgreichen jüngsten Jahrzehnte haben eine neue Landschaft geschaffen.

#### **Der Weinschwärmer hat Zukunft**

Nach dem Rebrundgang wird noch ein Blauburgunder geöffnet, ein Malanser aus biologischem Anbau. Die Gäste sind erstaunt, dass dies bei einer Niederschlagsmenge von 1100 Millimeter im Jahr überhaupt möglich ist. Der Pilzdruck sei doch unvergleichlich grösser als im ariden Gebiet des Languedoc, meinen die weitgereisten Gäste. Einige Weinbauern im Dorf sind schon lange überzeugt vom biologischen Landbau, und wurden darin von ihren Ehefrauen ebenso tatkräftig wie ideell unterstützt. Die nachhaltige Entwicklung des Lebensraums ist keine trendige Zeiterscheinung. Die Pioniere verliessen den angestammten Weg und machten ihre Erfahrungen, Jahr um Jahr. Immer mehr Winzer legen Altbewährtes zur Seite. Öffnen den Boden im Frühjahr, sähen Tiefwurzler oder eine Vielfalt an blühenden Kräutern. Das erworbene Wissen, der Austausch unter Gleichgesinnten sind Zeichen einer Sensibilität hin zum natürlichen Potenzial.

Nach dem spannenden Gedankenaustausch staunen unsere Gäste, sind begeistert über die örtliche Entwicklung. Husch, was fliegt so nervig zu später Stunde durch den Hausgarten? Wir rätseln, können es nur ahnen. Vielleicht hat uns ein Weinschwärmer in der Dämmerung besucht. Er könnte Zeuge der erhofften Vielfalt in den Weingärten der Zukunft werden!

Die Gäste bedanken sich herzlich und versprechen, am nächsten Weinfest 2019 in Malans dabei zu sein. Wir stossen an auf ein freudiges Wiedersehen.



Rund ums Weinfest

# Weinberge in Malans



Recheriert von  
Annemarie  
Clavadetscher  
[Quellen:  
Gemeindearchiv  
Malans; Gaudenz  
von Salis; Diego  
Giovanoli]

**Das Leitbild von Malans trägt stolz die Schlagzeile «Wohnen und leben in den Bündner Reben». Dass es möglich ist, quasi in Symbiose mit den Reben zu leben, ist nicht selbstverständlich. Unsere Gemeindearchivarin, Annemarie Clavadetscher, ist der Geschichte des prominentesten Weinberges innerhalb des Siedlungsraumes nachgegangen.**



Margrith's Lädali  
bütet uf'em Dorfplatz,  
im Pavillon feini  
landwirtschaftliche  
Bio-Produkt ah.

Jeda Samstag  
vo 8:00 bis 12:00 Uhr  
bini gära für  
Siz do.



## Weinberg Küng

Der grosse Weinberg oberhalb der Kirche heisst Küng, was Königsgut bedeutet. 1966 feierte Malans 1000 Jahre Weinbau. Etwa so alt dürfte auch der Küng sein. Dieser ist wohl der meist fotografierte Weinberg in Malans, ein guter Werbeträger für unser Dorf. Blicken wir vom Küragässli über den Küng, so zeigt sich der alte Dorfteil in einer wunderbaren Silhouette.

## Besitzer

Der Küng gehörte zu den Gütern des Turmhauses, ehemals de Hartmannis, später von Salis. Das Turmhaus und die dazugehörigen Güter erbt Rudolf von Salis, genannt Dreibündengeneral. Er wurde 1611 in Malans eingebürgert. Erst viel später wird das Turmhaus von den Eigentümern des Schlosses Bothmar geerbt und als selbstständiges Gut verwaltet. Das Turmhaus wurde verkauft und der Weinberg blieb weiterhin im Besitz der Familie von Salis im Bothmar.

## Künghaus und Künghaus

Zum Küng gehören auch das Künghaus und der stattliche Künghaus. Das Haus ist sehr alt. Diego Giovanoli vermutet, dass es um 1550 erbaut wurde. Riegelwände und Dachstuhl dürften vor etwa 150 Jahren erneuert worden sein. Familie Rota, zuletzt Lisa und Sohn Bartli, wohnten jahrelang im Künghaus und arbeiteten als Weinbergarbeiter.

Der mächtige Stall brannte 1972 vollständig ab und wurde nicht mehr aufgebaut. Zuletzt wurde der Stall von der Familie Boner genutzt, die neben dem Gasthaus Krone auch einen Landwirtschaftsbetrieb führte. Der östliche Künghaus war zu jener Zeit noch nicht mit Reben bestockt. Er wurde als Bungalow bewirtschaftet.

## Küng als Festplatz

Zweimal fanden im Küng Musikfeste statt, 1924 ein kantonales Sängerfest.

## Weinbergmauer

Eine hohe Weinbergmauer umschloss das grosse Grundstück. Leider riss man zwecks Strassenverbreiterung die Mauer entlang der Kirche an der Jeninserstrasse 1948 ab. Sie wurde mit einer niederen Einfassung mit Eisenzaun ersetzt. «Der schöne Weinberg und die Sicht auf das Dorf kommt viel besser zur Geltung», rechtfertigte sich damals der Gemeinderat. Zum Glück bestehen noch die alten Mauern: westlich (entlang des Küragässlis) und nördlich begrenzen und stützen sie die Grundstücke von Schönenberger und Fromm, östlich grenzen sie an die Hintergasse.

Über die Mauerreste der Kapelle im Küng wurde in der Hauszeitung 2017/4 berichtet (Studie L. Joos, Bündner Monatsblatt Nov. 1955).

**Ein neues Pfarrhaus im Küng?**

1950 stellte Familie von Salis der Kirchgemeinde eine Parzelle im Küng für einen Pfarrhausneubau zur Verfügung. Jahre später wurde an einer Kirchgemeindeversammlung beschlossen, auf einen Neubau zu verzichten, dafür jedoch das bestehende Pfarrhaus zu renovieren. Heute wird die betreffende Parzelle als Garten genutzt.

Vor wenigen Jahren plante die Gemeinde, entlang der Heerengasse gegenüber der Kirchenmauer eine Anzahl Parkplätze zu erstellen. Das Projekt wurde zwischenzeitlich jedoch ad acta gelegt, so dass die alten Kirschbäume stehen bleiben dürfen.

**Grünzone Küng**

Der 2.64 ha grosse Küng ist die grösste Grünzonenfläche in Malans. Mitte der sechziger Jahren fragten Oswald Janggen

und Godi Clavadetscher Frau Marguerite von Salis an, ob sie und ihre Familie den Küng in die Grünzone gebe, um eine Bebauung zu verhindern. Grosszügigerweise veranlasste die Familie von Salis die Umzonung (Zonenplanrevision 1977). Es darf angenommen werden, dass alle, die Malans mit all seinen Schönheiten lieben, der Familie von Salis für diesen Schritt sehr dankbar sind.

**Bewirtschaftung**

Seit 1949 bewirtschaftet die Familie Clavadetscher den Küng, heute mit Adrian in der dritten Generation. Blauburgunder, Merlot, Riesling Sylvaner und Completer wachsen und reifen dank guter Südlage. Im grossen Ganzen konnten gute Erträge gewimmelt werden. Nur 1956, im Winterfrostjahr, trug Christian Clavadetscher lediglich eine einzige Tause Trauben aus dem Küng und die Rebstöcke mussten erneuert werden, da sie erfroren waren.

Schule & Kindergarten

# Projekt der 3. und 4. Klasse

Daniel Müller mit Jägern der Sektion Falknis



Schülerinnen und Schüler der 3.+4. Klasse, Daniel Müller Anfangs Schuljahr wurden wir vom Malanser Jäger Edi Rietberger angefragt, ob wir bei einem Projekt mit den Jägern der Jagdsektion Falknis mitmachen möchten. Das Ziel des Projektes war, uns Kindern und den Eltern die

**A. Mazzucchelli**  
Baugeschäft / Kundenmaurer  
7208 Malans Telefon 081 322 62 08  
Notel 079 681 91 20

**Kundenarbeiten – Umbauten  
Renovationen**



einheimischen Wildtiere näher zu bringen und Verständnis für die Jagd zu bekommen. Als Höhepunkt würden wir im Frühsommer 2019 einen Tag in einer Jagdhütte verbringen und dort, von den Jägern geführt, die Natur erkunden und Wildbeobachtungen erleben können.

Am Mittwoch, 12.Juni 2019 abends trafen sich Eltern, Jäger und Kinder im Schulhaus Eschergut in Malans. Edi Rietberger führte mit herrlichen Naturfotos ins Thema ein. Danach lernten wir die Jäger kennen und besprachen mit ihnen, was wir alles mitzunehmen und vorzubereiten hätten. So konnten wir uns auf den Freitag freuen!

Wir trafen uns am späteren Freitagnachmittag mit unseren Jägern. Bald war alles Gepäck verstaut und die Reise im geländegängigen Jeep begann. Es ging steil bergauf und es holperte sehr, doch alle kamen unverseht bei ihrer Jagdhütte

denn, malen ist Kunst...

**MALEREI ZWAHLEN**  
eidg. dipl. Malermeister

**081 533 03 03**  
Heerengasse 6, 7208 Malans  
[www.malerei-zwahlen.ch](http://www.malerei-zwahlen.ch)

Erfahrungsaustausch beim alten Schiessstand in Jenins – es gab viel zu erzählen.



an. Hier wurde kurz alles erkundet und der Rucksack deponiert, um sogleich mittels Feldstechern und Fernrohr der Jäger erste Tiere zu entdecken. Viele von uns sahen Hirschrudel mit Jungtieren, Gämsen, Rehe, Murmeltiere und sogar

Füchse. Wenige hatten das Glück, dass sie auch Steinböcke oder gar Adler erblicken konnten. Manchmal waren wir so nahe dran, dass wir die Tiere von Auge gut sehen konnten. Alle Gruppen waren erfolgreich und konnten viele Tiere erspähen. Es war super!

Abends gab es ein feines Nachtessen mit Dessert. Danach unterhielten wir uns über die Erlebnisse des Tages und Jägergeschichten wurden erzählt. Die Nacht war kurz, aber alle haben im Schlafsack gut geschlafen! Das Hüttenleben fanden wir alle sehr cool!

Am Morgen war früh Tagwache. Zwischen 5 und 6 Uhr mussten wir aufstehen, um auf die Morgenpirsch zu gehen. Der Anstich am Morgen war für die meisten Beteiligten sehr spannend und es konnten wieder viele Tiere beobachtet werden. Da abgemacht war, dass sich alle Gruppen um 10.30 Uhr beim Erlerboden (alter Schiessstand, Jenins) wieder treffen, mussten wir uns schon bald auf den Rückweg machen. Alle trafen pünktlich ein und natürlich gab es viel zu erzählen. Alle Gruppen berichteten einander von ihren tollen Erlebnissen. Auch konnten wir viele Fragen zur Jagd an die Jäger richten. So erfuhren wir noch ganz viel Neues.

Als Höhepunkt spendierte uns die Jägersektion Falknis einen Znüni. Mit grosser Freude, Stolz und vielen tollen Erlebnissen, aber auch recht müde, kehrten wir am Samstagmittag nach Hause zurück. Es hat uns sehr gut gefallen und die Zusammenarbeit mit den Jägern war super. Sie haben uns viel gezeigt und beigebracht.

Ganz herzlichen Dank für alles!

### Elki-Turnen

Nach den Sommerferien geht es wieder los mit Spiel, Spass und Bewegung!



Wer: Kinder der Jahrgänge 2015 und 2016 mit Mama/Papa/Nani/Neni/Gotti....  
 Wo: Turnhalle Eschergut  
 Wann: Freitagmorgen 10:00 bis 11:00 Uhr  
 Mitnehmen: **Turnbekleidung** für Begleitperson und Kind  
 Kosten: Jahresbeitrag Fr. 100.00 (inkl. VakiTurnen)  
 Beginn: 30. August 2019

### Vaki-Turnen

Daten: **28. September, 26. Oktober, 7. Dezember**  
 Wo: Turnhalle Eschergut  
 Wann: 9:30 bis 10:30 Uhr  
 Kosten: Fr. 3.00 pro Lektion (nur für NICHT-Elki-Turner)

Auf viele kleine und grosse Turner freuen sich:

Patricia Wehrli 081 328 14 52  
 Angela Castelberg 078 686 04 99

Schule &amp; Kindergarten

## Abschlussarbeiten 3. Oberstufe

Seit einigen Jahren erarbeiten die Schüler der Abschlussklasse in Malans eine Projektarbeit. Während mehreren Wochen wird an einem selbst gewählten Thema gearbeitet. Dieses kann handwerklicher oder künstlerischer Natur sein oder auch einen organisatorischen oder sozialen Charakter haben. So konnten vor den Sommerferien viele verschiedene Projektarbeiten bestaunt werden. Es entstand zum Beispiel ein Reiseführer für kinderwagentaugliche Wanderungen, ein detailversessenes Modellhaus oder ein selbst entworfenes, stromproduzierendes Windrad.

Eric Gasser setzte sich mit den Bedürfnissen des Tierheims Chur auseinander und sammelte in verschiedenen Aktionen Geld dafür. Am Abschlussabend der 3. Oberstufe konnte er dem Leiter des Tierheims Chur stolz einen Check überreichen.



Eric Gasser überreicht dem Leiter des Tierheims Chur einen Check im Wert von 2740 Franken.

### Schulstart

Traditionellerweise ist der erste Schultag der Oberstufe ein Kennenlerntag, welcher mit einer kleinen Wanderung verbunden wird. Dieses Jahr fiel diese Wanderung wettertechnisch leider ins Wasser.

An der Oberstufe durften dieses Jahr 17 neue Schüler und Schülerinnen begrüsst werden. Die Lehrerschaft wünscht allen neuen und bisherigen Schülerinnen und Schüler ein erfolgreiches Schuljahr.



Katholische Kirchgemeinde

## Ökumenischer Gottesdienst zum Weinfest Malans

Sonntag, 22. September in der evangelischen Kirche Malans, um 10.15 Uhr.

Anlässlich des Weinfestes in der Herrschaft feiern Pfrn. Helke Döls und Pfr. Gregor Zyznowski zusammen mit den Kirchenchören Malans und Bad Ragaz unter der Leitung von Lucretia Bärtsch einen ökumenischen Gottesdienst.



Katholische Kirchgemeinde

## Erntedankfest

Wir feiern am **Sonntag, 29. September um 10.15 Uhr** einen Familien-Gottesdienst zum Erntedankfest in der Pfarrkirche in Landquart und wollen so unsere Dankbarkeit zum Ausdruck bringen. Anschliessend Apéro im Pfarreizentrum.

**Kirche am Weinfest 2019**  
**Samstag**  
 14, 15, 16 Uhr  
**Kirche singt und swingt mit «tag5 a cappella»**  
**Sonntag**  
 10.15 Uhr  
**Festgottesdienst**



EVANGELISCHE KIRCHGEMEINDE MALANS

Evangelische Kirchgemeinde

## Kirche am Weinfest

Rüdiger Döls

Üseri Kirche schoht zmitst im Dorf und isch drum au am Wiifest ganz debi:

Am Samstag (21. September, 14, 15 und 16 Uhr, jeweils ca. 30 Minuten) singt und swingt die Kirche mit «tag5 a cappella». Die fünf Sänger aus dem Raum Chur kommen mit einem grossen musikalischen Repertoire nach Malans: Von romanischen Volksliedern, über virtuose und harmonisch komplexe Barbershop-Stücke bis zu für Männerstimmen umgeschriebenen Orchesterwerken ist alles dabei. Selbstverständlich gibt es ab und zu auch einen urchigen Jodler zu hören.



### Ökumenischer Festgottesdienst am Sonntag

Der ökumenische Festgottesdienst am Sonntag mit einem breiten musikalischen Programm beginnt ausnahmsweise erst um 10.15 Uhr. Die Kirchenchöre Malans und Bad Ragaz bringen unter der Leitung von Lucretia Bärtsch neben den beiden Chorälen «Denn er hat seinen Engeln befohlen» und «Nun danket alle Gott» von Felix Mendelssohn-Bartholdy noch den Psalm 23 von Peter Roth zu Gehör. Ferner wirken Tina Engewald (Sopran), Elisabeth Sulser (Dudelsack, Hörner, Flöten) und Hanni Decurtins (Orgel) mit. Für Predigt und Liturgie sind Pfrn. Helke Döls und Pfr. Gregor Zyznowski zuständig. Nach dem Gottesdienst wird herzlich zum Apéro eingeladen.

Evangelische Kirchgemeinde



## Lautsprecheranlage in der Kirche

Kirchgemeindevorstand

Unsere Kirche ist mit einer Induktionsschleife ausgerüstet. Wenn Sie auf eine Hörhilfe angewiesen sind, sollten Sie diese auf «T» oder «MT» einstellen. Dann steht einer perfekten Sprachübertragung nichts mehr im Weg. Ein Schild in der Kirche weist seit einigen Wochen auf die vorhandene Technik hin.

### Termine

In den Herbstferien feiern die Herrschäftler Kirchgemeinden zwei Gottesdienste miteinander:

6. Oktober, 10 Uhr, Maienfeld,

Pfr. Hans Senn

13. Oktober, 10 Uhr Fläsch,

Pfrn. Beate Kopp-Engel

Der Kirchenbus startet an beiden Sonntagen um 9.20 Uhr am Postplatz in Malans. Retour geht es jeweils um 11.45 Uhr.

20. Oktober, 17 Uhr

Der bekannte Gitarredozent Roland Mueller von der Pädagogischen Hochschule St. Gallen konzertiert in der Malanser Kirche. Der Eintritt ist frei. Am Ausgang wird eine Kollekte für ein HEKS-Projekt erbeten.

6. November, 18 Uhr

An diesem Tag feiern wir den Chrabbelgottesdienst erst am Abend, da wir ihn mit einem Laternenumzug verbinden. Alle Kinder werden gebeten, eine eigene Laterne mitzubringen. Wetterfeste Kleidung ist von Vorteil, die Veranstaltung findet bei jedem Wetter im Freien statt.

**Die Kirchgemeinde Malans und das OK Weinfest würden sich freuen, wenn möglichst viele Frauen und Männer den Festgottesdienst in der Tracht besuchen würden.**

Evangelische Kirchgemeinde

# Budgetversammlung

Kirchgemeindevorstand

Die Kirchgemeindeversammlung zur Genehmigung des Budgets und zur Festlegung des Steuerfusses für das kommende Jahr findet am Sonntag, 17. November, 11 Uhr, im Kirchgemeindegemeinschaftssaal statt. Eine schriftliche Einladung zur Kirchgemeinde- bzw. Budgetversammlung erfolgt nur noch, wenn dies ausdrücklich gewünscht wird. Wer eine schriftliche Einladung zu den Versammlungen wünscht, teilt dies einmalig dem Pfarramt mit und

erhält in der Folge zu allen Versammlungen wie anhin die Einladung per Post. Einladungen liegen ausserdem in der Kirche und im Kirchgemeindegemeinschaftssaal auf und können online von der Website der Kirchgemeinde geladen werden: [www.mref.ch](http://www.mref.ch). Anträge von Stimmberechtigten, die der Kirchgemeindeversammlung vorzulegen sind, müssen spätestens 6 Wochen vor der Versammlung schriftlich dem Kirchgemeindevorstand eingereicht werden.



## Wichtig

Wer eine schriftliche Einladung zu den Versammlungen wünscht, teilt dies einmalig dem Pfarramt mit und erhält in der Folge zu allen Versammlungen wie anhin die Einladung per Post.

Evangelische Kirchgemeinde

# Letzte Hilfe Kurs

Umsorgen von schwer erkrankten und sterbenden Menschen am Lebensende.  
Malans, 26. Oktober 2019, 10–15.30 Uhr

## Damit Sterben menschlich bleibt

Das Sterben macht uns als Mitmenschen oft hilflos. Uraltes Wissen über Sterbebegleitung ist mit der Industrialisierung verloren gegangen. Der Letzte Hilfe Kurs vermittelt kompakt und verständlich, was hilfreich ist, wenn jemand Nahestehendes stirbt. Die Teilnehmenden lernen, was Menschen am Lebensende am meisten brauchen und wie sie für Schwerkranken und Sterbende sorgen können.

## Kompakt und bewährt

Die Letzte Hilfe Kurse wurden in Österreich und Deutschland entwickelt und erfolgreich erprobt. Kooperationspartnerin in der Schweiz ist die reformierte Landeskirche Zürich.

## Das kleine 1×1 der Sterbebegleitung

Der Kurs vermittelt Basiswissen. Es geht um Grundwissen und einfache Handgriffe, aber auch um die Ermutigung, sich Sterbenden zuzuwenden.

- Was passiert beim Sterben?
- Wann beginnt das Sterben?
- Wie können wir als Laien unterstützen und begleiten?

- Wo können wir uns hinwenden, wenn professionelle Unterstützung nötig ist?
- Und vieles mehr

## Themenschwerpunkte

mit denen sich die Teilnehmenden auseinandersetzen:

- Sterben ist ein Teil des Lebens
- Vorsorgen und Entscheiden
- Körperliche, psychische, soziale und existenzielle Nöte lindern
- Abschied nehmen

## Durchführung

6 Stunden, inkl. Pausen

## Leitung

Johannes Kuoni, Fachstelle Gemeindeentwicklung, Sozialdiakon  
Monika Lorez-Meuli, Geschäftsführung palliative gr, Pflegefachfrau

## Kosten

Die Kursteilnahme ist kostenlos. In der Mittagspause offeriert die Evangelische Kirchgemeinde Malans einen Stehlunch im Café himmelblau.

## Kursort und Zeit

Kirchgemeindegemeinschaftssaal  
Heerengasse 8, 7208 Malans  
10–12 Uhr und 13.30–15.30 Uhr

## Anmeldung

Bis 10. Oktober 2019 an Evangelisches Pfarramt Malans, Heerengasse 8, 7208 Malans, [pfarramt@mref.ch](mailto:pfarramt@mref.ch), 081 322 14 08. Bitte mit folgenden Angaben: Name, Vorname, Telefon, Adresse, Ort, E-Mail, Geburtsdatum.

**Die Teilnehmerzahl ist auf 20 Personen beschränkt.**

Vereine

# Turnverein Malans Saisonrückblick 2019



TV Malans turnt am Eidgenössischen Turnfest in Aarau auf den 23. Platz in der 4. Stärkeklasse

und Turner erturnten sich den 2. Platz mit einer Gesamtpunktzahl von 27.45. Am **Herrschäftler Turntag**, 26. Mai 2019, holte der Turnverein Malans hinter dem TV Maienfeld, dem TV Jenins und dem TV Fläsch den 4. Platz mit einer Punktzahl von 27.22.

Nach diesen Wettkämpfen im Mai konnten sich alle Turnerinnen und Turner nochmals gut für das Eidgenössische Turnfest in Aarau vom 20. bis 23. Juni 2019 vorbereiten. Das Turnfest war der turnerische Abschluss der Wettkampfsaison. Mit den Noten 9.30 in der Gerätekombination, 9.26 an den Schaukelringen und 9.60 an der Pendelstafette erzielte der Turnverein Malans hervorragende Resultate. Mit

Jolanda Kunz

**Der Turnverein Malans kann auf eine erfolgreiche Turnsaison zurückblicken.**

Traditionellerweise wurde die Wettkampfsaison mit dem Trainingslager Ende März richtig lanciert. Mit dem **Munotcup** in Schaffhausen im Mai stand bereits der erste Wettkampf vor der Türe. Man merkte allen Turnerinnen und Turnern die Nervosität vor dem ersten Wettkampf an. Der Turnverein Malans wusste in der Gerätekombination und in der Ringsektion zu überzeugen und verpasste mit dem 4. Platz nur knapp das Podest. Eine Woche später fand der **Kantonale Vereinsturntag** in Malans statt und die Turnerinnen

Am  
Weinfest  
besuchen





**FAMILIEN LIESCH**  
Weingut Treib  
CH - 7208 Malans  
Tel. 081 322 12 25  
[www.liesch-weine.ch](http://www.liesch-weine.ch)  
[info@liesch-weine.ch](mailto:info@liesch-weine.ch)

Buchen Sie eine Pause

# HAAR

monies

---

COIFFEURLADE

081 322 01 23  
079 846 45 35

Monika Rossel  
Unterdorfstrasse 1  
7208 Malans

Natur Haar Leben



Eidgenössisches Turnfest in Aarau: 9.26 für das Programm an den Schaukelringen

einem Gesamttotal von 28.16 Punkten wurde der 23. Platz von 441 in der 4. Stärkeklasse errungen. Während diesem Wochenende übernachteten wir mit allen Herrschäftler Vereinen in einem Zirkuszelt und konnten unsere Resultate im «Herrschäftler» Festzelt feiern. Am Sonntag wurden wir am Bahnhof gross empfangen und genossen anschliessend einen Apéro neben dem Rathaus, welcher von der IGM organisiert wurde.

Ende Juni wurde die Turnsaison definitiv mit dem Abschlussfest des Turnverein Malans für beendet erklärt. Wir können auf eine sehr interessante und durchaus erfolgreiche Saison zurückblicken und freuen uns darauf, Sie am **Weinfest Malans (20.-22. September)**, **Malanser-Cup (19. Oktober)** oder an der **Turnunterhaltung Malans (30. November)** begrüßen zu dürfen!

Zu allen Anlässen haben wir Bilder auf unserer Homepage [www.tvmalans.ch](http://www.tvmalans.ch) oder auf unserer Facebook-Seite [www.facebook.com/tvmalans](http://www.facebook.com/tvmalans).

**Lust auf eine knusprige Pizza?  
Schauen Sie vorbei!**

Der Turnverein Malans verwöhnt Sie am Weinfest vom 20.-22. September 2019 gerne oberhalb des Turmhauses. Die beliebte Holzofenpizza von Don Giovanni, frisch für Sie zubereitet, ist wiederum ein Muss. Geniessen Sie dazu ein feines Glas Wein und lassen Sie es sich gut gehen.

Besuchen Sie am Samstag um 16.00 Uhr unsere Apéro-Hour sowie am Sonntag-nachmittag um 14.00 Uhr die Coffee-and-Cake-Hour.

Sind Sie eher der Nachtmensch? Gar kein Problem: Am Freitag eröffnen wir um 22.00 Uhr die Turnerbar mit der legendären Happy Hour. Am Samstag ist die Bar ab 20.00 Uhr bereits wieder für Sie geöffnet. Der TV Malans freut sich über Ihren Besuch!



Phytotherapie · Ausleitende Verfahren  
Manuelle Lymphdrainage · Ernährung  
Fussreflexzonenmassage · Bachblüten

**natürli  
gsund**

**HABEN SIE KRAMPFADERN  
ODER SCHWERE BEINE?**

Unterstützen Sie Ihre Venen mit natürlichen Methoden, wie Manuelle Lymphdrainage, Phytotherapie, Ernährung, Blutegel, etc.

Naturheilpraxis Sandra Grünenfelder · Kant. appr. Naturheilpraktikerin TEN  
Maschnixaweg 13 · 7208 Malans · 079 955 88 41 · [natuerliggesund.ch](http://natuerliggesund.ch)

**casanatura**  
naturnah bauen in Holz.

**Ihre Vision.  
Um alles andere  
kümmern wir uns.**

Architektur Erwin Walker Tel. 081 322 66 10  
Bau und Holz 7302 Landquart [www.casanatura.ch](http://www.casanatura.ch)

Vereine

# Kantonales Musikfest 2019 in Arosa



Tamara Flütsch

**Der Höhepunkt unseres diesjährigen Musikjahres war das Kantonale Musikfest vom 23. Juni 2019 in Arosa. Von unserer Seite her war es ein voller Erfolg.**

Nach monatelangem Üben unserer Stücke war es dann am Morgen des 23. Juni endlich soweit. Für die Meisten war vor 5.00 Uhr Tagwache. Bereits um 5.40 Uhr war Beisammmlung auf dem Bahnhof in Landquart angesagt. Die Motivation und gute Laune bei den Musikanten und Musikantinnen war trotz Müdigkeit deutlich spürbar. In Arosa angekommen, suchten wir unser Einspiellokal, welches wir früh morgens mit einem tüchtigen Fussmarsch erreichen mussten. Zusammen mit den individuell angereisten Kollegen und Kolleginnen und unserer Dirigentin spielten wir die Stücke ein und stimmten unsere Instrumente. Die Einen waren etwas nervöser, die Anderen nahmen es gelassener. Wir waren aber positiv eingestellt und freuten uns sehr darauf, unsere hart geübten Stücke den Experten vorspielen zu können.

Um 9.15 Uhr sassen alle auf der Bühne und präsentierten unter der Leitung

## Musikgesellschaft



Unsere musikalische Leiterin verlässt uns nach sieben Jahren erfolgreicher Zusammenarbeit, mit zahlreichen, schönen, lustigen und aufregenden Momenten.

Deshalb suchen wir per August 2020 oder nach Vereinbarung eine/n initiative/n und motivierte/n

### Dirigentin / Dirigenten

Wir sind ein begeisterungsfähiger und aktiver Dorfverein mit rund 20 Aktivmitgliedern aller Altersstufen der 4. Stärkeklasse in Harmoniebesetzung. Unser Probetag ist der Donnerstag (20.00 Uhr – 22.00 Uhr). Zusatz- und Registerproben finden, bei Bedarf, am Montag statt.

Details zum Verein finden Sie unter [www.mg-malans.ch](http://www.mg-malans.ch)

Wir freuen uns über jede Bewerbung.

Bewerbungen und Fragen richten Sie bitte an unseren Präsidenten:

Musikgesellschaft Malans, Peter Boner, Platz 4A, 7307 Jenins  
Mobil 079 286 16 20 [p.boner@mg-malans.ch](mailto:p.boner@mg-malans.ch)

von Denise Meier-Laube das Selbstwahlstück Centuria von James Swearingen. Das Aufgabenstück Enchanted Castle von Mario Bürki, welches wir anschliessend spielten, war vom Kantonalen Musikverband vorgegeben.

Nach zirka zwanzig Minuten war bereits alles vorbei. Rückblickend dürfen wir stolz darauf sein, dass wir in der vierten Stärkeklasse Harmonie den ersten Platz mit einer hohen Punktzahl erreicht haben. Für das Selbstwahlstück gab es 87 Punkte, für das Aufgabenstück 86 Punkte.

# GORT

**Ofen- & Cheminée-bau  
Plattenbeläge  
Kundenmaurer**

7208 Malans | 079 639 08 35 | [gort-ofenbau.ch](http://gort-ofenbau.ch)

## Thöny-Treuhand

**Sandra Thöny-Boner**

Oberer Selviweg 5  
7208 Malans

Tel. 081 330 64 91  
Fax 081 330 64 92  
Natel 079 263 58 30

E-Mail: [thoeny.treuhand@bluewin.ch](mailto:thoeny.treuhand@bluewin.ch)

Buchhaltungen  
Steuerberatungen  
Inkasso  
Unternehmensberatungen  
Verwaltungen



Die Musikgesellschaft Malans marschiert am kantonalen Musikfest in Arosa

**Topresultat in der Marschmusikbewertung**

Nach einer grösseren Pause besammelten wir uns, um uns zusammen mit der Musikgesellschaft Maienfeld zur Strasse zu begeben. Dort stellten wir uns unter der Leitung von Marc Trachsel (Dirigent der Musikgesellschaft Maienfeld) für die Marschmusik mit Bewertung auf. Die Marschmusikparade durften wir mit 85,33 Punkten auf dem 14. von 22 Plätzen beenden. Diese Punktzahl bedeutet, trotz der scheinbar schlechten Rangierung, für unsere beiden Vereine ein Topresultat in der Marschmusikbewertung. Wettermässig hatten wir riesiges Glück und durften bei Sonnenschein und warmen Temperaturen marschieren.

Nach dem gelungenen Marsch ging es direkt weiter mit dem Umzug. Dort marschierten die teilnehmenden Vereine nacheinander los, hoch zum Festplatz, wo sich dann auch das Gesamtspiel befand. Nach ein paar Worten vom Organisationskomitee, hiess es noch einmal das Instrument in die Hand zu nehmen, um mit allen Vereinen zusammen den Arosa Marsch und uf em Büeli zu spielen. Einen Musikklang von zirka 1200 Musikanten und Musikantinnen zu hören ist etwas wunderbares und man hört ihn auch nicht jeden Tag.

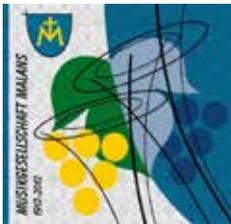
**Veteranenehrung**

Im Festraum ging es weiter mit der Rangverkündung und der Veteranenehrung. Auch die MG Malans durfte dieses Jahr gleich zwei Veteranen ehren: Zum einen Christian Lori mit 50 Jahren (Kantonaler Ehrenveteran) und zum anderen Andreas Bärtsch mit 35 Jahren (Eidgenössischer Veteran) aktiver Blasmusik. Mit einem Gläschen Wein haben wir dann auf diesen Tag angestossen, bevor es mit dem Zug wieder in Richtung Malans ging.

Für mich, und ich denke auch für die anderen Kollegen und Kolleginnen bleibt dieser Tag in bester Erinnerung.

Mit einem lieben Musikgruss

## Musikgesellschaft



!!!! Hilfe !!!!

Wir suchen dringend neue **Mitgliederinnen und Mitglieder**

Wir sind ein begeisterungsfähiger und aktiver Dorfverein mit noch 20 Aktivmitgliedern aller Altersstufen der 4. Stärkeklasse in Harmoniebesetzung. Unser Probetag ist der Donnerstag (Beginn 20.00 Uhr – 22.00 Uhr in der Aula der Mehrzweckhalle Eschergut). Zusatz- und Registerproben finden, bei Bedarf, am Montag statt. Jeder ist bei uns herzlich Willkommen der ein Blasinstrument oder Perkussion spielt. Nach den Proben fördern wir auch die Kameradschaft des Vereins.

Details zum Verein finden Sie unter [www.mg-malans.ch](http://www.mg-malans.ch)

Wir freuen uns über Jede und Jeder der uns in den Proben besuchen kommt.

Für weitere Infos oder Fragen richten Sie sich bitte an unseren Präsidenten:

Musikgesellschaft Malans, Peter Boner, Platz 4A, 7307 Jenins  
 Mobil 079 286 16 20 [p.boner@mg-malans.ch](mailto:p.boner@mg-malans.ch)

Likör
**ROSENHOF LÄDALI**
Alpkäse

Fleisch
Täglich von 08.00 bis 21.00 Uhr offen
Wein

Freilandhühnereier
Konfitüren
Joghurt
Wachteleier

Süssmost
Mutschli

Malanser **Frisch - Milch**  
24 Stunden-Selbstbedienung

**FAM. BONER - KÜCHNE**  
ROSENHOF 1  
7208 MALANS

[www.rosenhof-malans.com](http://www.rosenhof-malans.com)





## Schreinerei Singer GmbH

Landstrasse 5  
7208 Malans GR  
Tel. 081 322 40 08  
E-Mail: [schreinerei@singer-gmbh.ch](mailto:schreinerei@singer-gmbh.ch)

[www.singer-gmbh.ch](http://www.singer-gmbh.ch)

Anlegen von Verkehrswegen	Schlucht am Gotthard	Kurzform von Renate	Offerte; Warenwahl	Kartenspiel	Schiffslinwand	Stoff aus einer bestimmten Wolle	Freiher	Figur in „Die Fledermaus“	Gebiet der Leibesübungen	engl. Gewichtseinheit	Fluss zur Kleinen Emme	Belastbarkeit	Seifenlösung	Verstand
									Appenzeler Wurstspezialität			8		
Schweizer Autor (Gustav) † 1967						Bratwurstmasse		9			Fischfett			
sich für etwas einsetzen				1					Vokalveränderung					
gegen Bezahlung leihen, benutzen						unge-reinigte Ölsäure					Ackergerät			
demzufolge		Schlupf-schuh (engl.)		Sinn haben; Gewinn bringen					nicht hell					
 <p style="text-align: center;">Boner &amp; Rasi MALANS</p> <p style="text-align: center;">www.boner-wein.ch</p> <p style="text-align: center;">Seit 25 Jahren <b>BIO SUISSE</b> Denn Bio ist bei uns nicht nur ein Trend.</p>												chemische Verbindung	Ausläufer der Nordsee	
betagt			3											
Bergwiese	Glockenblumengewächs		Buchhülle, Umschlag								Abk.: Freikörperkultur		13	
											Aktion, Handlung			
Kosename des Grossvaters											musikalisches Bühnenwerk	saftige Steinfrucht		Ostalpen-teil
hebräisch: Sohn														
											ital. Klosterbruder (Kurzw.)			
schmerzlich, bitter		männl. Kose-name									ein Insel-europäer		12	
Fluss durch Samedan											Empfehlung			
	4										Winter-sport-gerät			
Missgunst	durch Hand-zeichen ablehnen		Aus-scheidungs-kampf								Originalität, Ursprünglichkeit			griech. Göttin, Zeus-Ge-mahlin
				Service-teil		ergeben	Braut		Abk.: Rechts-anwälte	südwest-franz. Land-schaft	Abk.: Post-skriptum	Wider-hall		
kindlich un-be-fangen		Boden-fläche		Altbun-desrat (Philipp) † 1977						nord-amerik. Indianer-stamm			6	
auf Unheil Hinwei-sender							ugs.: scharf				5	ein wenig, ein bisschen	japa-nischer Kaiser-titel	Inhalts-losigkeit
verwirrt				Teil des Halses schweiz.: Gebiet						Farbton	Abtei in Ober-bayern			
fertig-gestelltes Ge-bäude					7		kurz für: zu dem	deutscher Dichter-fürst †						best. Artikel (4. Fall)
nord-russ. Halb-insel						früherer schweiz. Radprofi (Beat)					Umkehr	10		
		2						Nachbar, Anlieger						
Todes-verach-tung		frz.: Sommer				Funk-tions-leiste (EDV)		11			eng-lisch: Stein			

1 2 3 4 5

6 7 8 9 10 11 12 13

Vereine

# Älplibahn Malans: Wanderungen und Exkursionen bis Saisonende



## die älpli bahn malans

Informationen auf [www.aelplibahn.ch](http://www.aelplibahn.ch).  
Alle Fahrten und Exkursionen  
reservieren: Telefon 081 322 47 64

**Bis zum Saisonende am  
10. November 2019, fährt die  
Älplibahn noch alle ins Hoch,  
zum Wandern, Entdecken und  
zum «Höckla» im Beizli.**

### Geführte Bergtour

Von Malbun zum Älpli, Samstag, 14. September 2019

Wanderleiter Werner Forrer führt ab Malbun via Augstenberg, Pfälzerhütte und Bartümeljoch zur Älplibahn-Bergstation. Trittsicherheit und Kondition für gut 6,5 anspruchsvolle Wanderstunden sind notwendig. Nach der Tour geniessen wir auf der Älpli-Terrasse ein gemeinsames Zvieri.

Gemeinsame Fahrt mit ÖV nach Malbun, Talfahrt vom Älpli ab ca. 17.00 Uhr. Max. 16 Personen.

CHF 27 für die Talfahrt und das Zvieri-Plättli mit Salsiz, Käse, Birnbrot und einem Glas Wein.

### Pilz-Exkursion

Sonntag, 15. September 2019

Man darf gespannt sein, wie die Natur nach dem ausserordentlichen Pilzjahr 2018 reagiert. Pilzexpertin Elvira Zogg vermittelt mit ihrer Auslegeordnung von feinsten Delikatessen bis hochgiftigen Pilzen einen Überblick vom unterirdischen Reichtum und seinen sichtbaren Früchten.

Gemeinsames Mittagessen mit Kostproben aus dem Töpfchen (bei kühler Witterung im Beizli).

Bergwärts ab 8.00 Uhr, Mittagessen um 13.00 Uhr, talwärts ab 14.30 Uhr, max. 24 Personen, CHF 36 (Hin- und Rückfahrt, Mittagessen, ohne Getränke).

### Vilan zum Sonnenaufgang

Samstag, 12. Oktober 2019

Frühaufstehern gehört die Welt! Um ca. 7.40 Uhr wartet mit dem Sonnenaufgang auf dem Vilan-Gipfel wohlverdientes Alpenglück! Da geht das Herz weit auf.

Nach dem Abstieg wartet zur Belohnung ein währschaftes Frühstück im Älpli-Beizli (ab ca. 9.30 Uhr).

Bergwärts um 05.10 und 05.25 Uhr, talwärts gemäss individueller Reservation, max. 16 Personen, CHF 40 (für Hin- und Rückfahrt und Frühstück).



**ilnet** Tel. +41 81 926 27 28  
[www.ilnet.ch](http://www.ilnet.ch)

**MYSPORTS!**  
ALLE EISHOCKEYSPIELE  
LIVE UND EXKLUSIV!  
Jetzt wechseln!

DIE STARKE VERBINDUNG IN IHRER REGION.  
NÄHER – PERSÖNLICHER – IMMER FÜR SIE DA.

Vereine

# Frühling und Sommer mit dem DTV



Am Mittwoch, 21. August um 20:00 Uhr geht es für den DTV wieder los. Hast du auch Lust mit uns zu turnen, dann schau doch einfach einmal vorbei; wir freuen uns auf dich!

### Volleynight am eidgenössischen Turnfest

Den ganzen Frühling über trainierte der DTV für die Volleyballnacht am Turnfest in Aarau. Die Aufschläge wurden härter, die Annahmen gezielter und die Angriffe gefährlicher. Motiviert starteten wir in das Turnier und stellten beim ersten Spiel fest, dass sich unsere Vorbereitungen gelohnt hatten. Wir spielten gut und konstant. So konnten wir uns mit einer Mischung aus verlorenen, unentschiedenen, aber auch gewonnen Spielen in der Mitte unserer Gruppe platzieren.

### Sommer

Am diesjährigen Sommerprogramm wagten sich einige Frauen in den Ninja Warrior Parcours in Chur. Dort konnten alle ihre Geschicklichkeit, Kraft und Ausdauer auf die Probe stellen.

Mitten in den Sommerferien veranstaltete der DTV den Fritigtreff mit feiner Pasta. Bei strahlendem Sommerwetter kamen viele MalanserInnen auf den Schulhausplatz.



## Neue Kursdaten DTV Malans 2019/20



<b>MUKI:</b>			
ab: Fr. 30. August	10:00-11:00 Uhr	Leitung: P.Wehrli / A.Castelberg	
<b>KITU KLEIN:</b>			
ab: Mo. 26. August	13:30-15:00Uhr	Leitung: M.Isepponi / N.Levy	
<b>KITU GROSS:</b>			
ab: Do. 29. August	13:30-15:00Uhr	Leitung: H.Marzenell / C.Ardüser	
<b>JUGI US (1.-3. Klasse):</b>			
ab: Di. 20. August	17:30-19:00Uhr	Leitung: A.Mazzucchelli / N.Bonderer	
<b>JUGI MS (4.-6. Klasse):</b>			
ab: Di. 20. August	17:45-19:00Uhr	Leitung: I.Berther / A.Föllmi / E.Clijssen	
<b>JUGI OS (7.-9. Klasse):</b>			
ab: Di. 20. August	19:00-20:30Uhr	Leitung: A.Mazzucchelli	
<b>DTV AKTIV (ab 16 Jahren):</b>			
ab: Mi. 21. August	20:00-21:30Uhr		
<b>DTV LADIES (ab 35 Jahren):</b>			
ab: Mi. 21. August	20:00-21:15Uhr	Leitung: I.Kleboth / A.Blöchlinger	



### 3. Rang für die Geräteriege Malans

Wir sind extrem stolz und gratulieren der Geräteriege herzlich zum dritten Rang am eidgenössischen Turnfest. Die Mädchen erreichten mit ihren Leiterinnen am 3-teiligen Vereinswettkampf Jugend (4. Stärkeklasse) den dritten Schlussrang mit einer Punktzahl von 28.55.

Vereine

# Verein Alterssiedlung Malans ehrt Vreni Nutt



**Der Verein Alterssiedlung Malans führte am 20. Juni die Generalversammlung durch. Vreni Nutt, unsere langjährige Präsidentin, legte ihr Amt nieder – wie sie sagt: mit einem weinenden und einem lachenden Auge.**

Vreni wurde 1995 in den Vorstand des Vereines Alterssiedlung Malans gewählt, seit 2001 ist sie Mitglied des Stiftungsrates der Alterssiedlung und seit 2003 lenkte Vreni als Präsidentin die Geschicke des Vereines. Vreni hat die unterschiedlichsten Aufgaben und Tätigkeiten im Haus übernommen. In der Anfangszeit rührte sie fleissig den Kochlöffel, wenn es galt, einen feinen Senioren-Zmittag auf zu tischen. Später war sie Ansprechperson für alle Anliegen der Mitbewohner, aber auch für Anlässe, die im Haus organisiert wurden. Vreni war über Jahre DIE Personalunion in einer Person. Mit viel Herzblut und Wohlwollen hat Vreni in all den Jahren für die Alterssiedlung und dessen Bewohner ihr Bestes gegeben. Aus einem alten Protokoll zitiere

ich folgenden Satz: «Wir danken Vreni für ihre mütterliche Betreuung!»

Mit dem Inhalt dieser Worte, die bis zuletzt das Wirken von Vreni begleitet haben, wurde Vreni am 20. Juni 2019 von der Versammlung mit grossem Applaus zum ersten Ehrenmitglied des Vereines Alterssiedlung gewählt.

Wir gratulieren und danken Vreni Nutt nochmals von ganzem Herzen und wünschen ihr weiterhin viel «Gfreuts» in der Alterssiedlung.

Für Ihre Anliegen steht Ihnen gerne die neue Präsidentin des Verein Alterssiedlung, Frau Monica Fopp, unter folgenden Kontaktangaben zur Verfügung: 079 444 02 08, monica.fopp@bluewin.ch

Natur- und Landschaftskommission

## Brutvogelatlas 2019 – Bezug zu Malans

**Alle 20 Jahre erhebt die Vogelwarte zusammen mit ihren über 2000 freiwilligen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern die Verbreitung und Bestandsgrössen der einheimischen Brutvögel. Die Resultate werden schweizweit gesammelt, ausgewertet und veröffentlicht. Sie sind einsehbar unter [www.vogelwarte.ch/atlas](http://www.vogelwarte.ch/atlas) und stellen dar, welche Brutvogelarten in den Jahren 2013-2016 zu oder abgenommen haben oder wie sich der Bestand einzelner Arten entwickelte.**

Eine auf den ersten Blick erstaunliche Erkenntnis ist die, dass im dicht bebauten und landwirtschaftlich stark genutzten Mittelland die Vielfalt der Arten weniger stark abgenommen hat, als diejenige von Vogelarten in der durch den Menschen weniger beanspruchten oder genutzten Umgebungen. Der Grund liegt darin, dass die Vogelpopulationen in den vom Menschen stark genutzten Zonen bereits in den 70ern bis 90er Jahren dezimiert wurden und sich bis heute nicht erholt haben. Es scheint, dass die Vogelpopulation einzelner Arten nun also auch in den weniger stark genutzten Regionen unter Druck gerät.

Dr. Christoph Meier-Zwicky, Ornithologe und Tierfotograf aus Malans, hat an der Realisierung des Atlas mitgearbeitet.

Er kennt somit Malans und seine Umgebung aus ornithologischer Sicht betrachtet bestens. Mit ihm sprach Nic Rüdistöhl, Mitglied der NLK über die neuste Ausgabe des Atlas.

**NR:** Wie steht es um die Vogelwelt in Malans? Decken sich die Entwicklungen hier mit denen in der gesamten Schweiz?

**CM:** Grundsätzlich decken sich die Entwicklungen mit denen in der Schweiz, müssen aber etwas differenziert betrachtet werden. Gesamthaft haben wir in Malans verglichen mit dem Schweizer Mittelland eine komfortable Situation. Hier brüten noch einige Arten, die dort verschwunden sind. Häufig sind dies der Gartenrotschwanz und der Wendehals, gelegentlich die Zaunammer, sel-



Titelseite des Brutvogelatlas mit dem Wiedehopf



Die Feldlerche, ein Bodenbrüter, in Malans weitgehend verschwunden.

ten der Wiedehopf (im Gegensatz zu Maiefeld, welches eine grössere Strukturvielfalt in den Rebbergen aufweist). Andererseits schreiten auch im Churer Rheintal die Beanspruchung der Landschaft durch Industrie und Gewerbe sowie die Zersiedelung voran und wir nähern uns dem Agglomerationsbrei des Mittellands. Hoffen wir, dass diese Entwicklung in höheren Lagen ausbleibt.

Den **Waldvögeln** geht es recht gut. Spechte und andere Waldvögel sind häufiger geworden. Der Wald wird nach neuen Erkenntnissen mehrheitlich naturnah bewirtschaftet. Auch im Malanser Wald gibt es Altholzbestände und neuerdings sogar einen als Naturwald ausgeschiedenen Bereich unterhalb Fadära-Klus.

**NR:** Hat Malans auch Wasservögel?

**CM:** Auf dem Gemeindegebiet von Malans befinden sich zwar ein paar Feuchtgebiete. Diese spielen für die Vögel jedoch keine grosse Rolle, wohl aber für Amphibien (Anmerkung: Das Biotop Baguggi wird bereits von Grasfröschen als Laichplatz genutzt!).

**NR:** Wie ist der Vogelbestand im Siedlungsgebiet?

**CM:** Recht gut. Er ist von den Nistmöglichkeiten und Insekten abhängig. **Hier hätte ich ein Anliegen:** Bitte bewirtschaften Sie Gärten **naturnah, d. h. auch OHNE Pestizide. Bringen Sie** Mehlschwalben- und Mauersegler – Nisthilfen unter Dachvorsprüngen an.

**NR:** Gibt es auch Vogelarten, welche im Bestand zugenommen haben?

**CM:** Ja, die **Greifvögel**. Die Bestände haben sich in den letzten 15 Jahren deutlich verbessert.

**NR:** Und welche Arten haben abgenommen?

**CM:** Die **Kulturlandvögel sind unser grösste Sorgenkinder**. In den letzten 20 Jahren sind fast alle Bodenbrüter verschwunden (Feldlerche, Braunkehlchen, Wachtel, Baumpieper). Ursachen sind die intensive Bewirtschaftung durch Düngung (Gülle), frühe Mahd der reinen Fettwiesen, sodann die Versiegelung von Flurwegen, die Raumnutzung durch Sportanlagen, Strassen, Gebäude etc. Der Rückgang von Insekten fällt auch dem Laien auf (Autoscheiben waren früher voller Insekten). Das Vorzeigeprojekt «Feldobstbau» mit den Wiesen- und Heckenstreifen ist wohl wertvoll, hilft aber v. a. den Durchzügler, da die Brutvögel durch die zahlreichen Wegbenutzer gestört sind. Obstbäume: Glücklicherweise werden immer wieder neue Hochstämme, die als Brutstätten und Lebens-/Wohnraum genutzt werden, neu gepflanzt, leider werden aber auch viele alte Bestände gefällt.

**NR:** Darum sind wohl als Vogel des Jahres Bodenbrüter wie Kiebitz (CH) und Feldlerche (D) auserkoren worden. Was gibt es sonst noch für Massnahmen, welche der Vogelwelt in Malans dienlich wäre?

**CM:** Das Anlegen von Hecken: Vor allem Dornensträucher (für Neuntöter) pflanzen, wenn möglich abseits von viel begangenen Wegen. Weiter die letzten Feldwege nicht asphaltieren sondern mit Naturbelag belassen und



Neubau, Umbau oder Renovation „luagend inna“

**TREPPEN MEISTER®**

**blanchi**  
Holz- und Treppenbau AG

Das Original

7302 Landquart GR  
Tel. 081 307 20 20

9014 St. Gallen SG  
Tel. 071 260 25 78

[bianchi-treppen.ch](http://bianchi-treppen.ch)

weiterhin jedes Jahr neue Obst-Hochstämme setzen.

**Anmerkung NR:** Die Hochstämme können wieder bestellt werden (siehe **Kasten unten**).

**NR:** Was können unsere Weinbauern für den Vogelschutz tun?

Viele kleine vielfältige Massnahmen bringen eine gute Vernetzung von Strukturen: das Anlegen von Stein- und Asthaufen, das Pflanzen von Hecken teilen oder wie es in Maienfeld beispielhaft gemacht wird, mehr Einzelbäume einbringen. Diese dienen zum Beispiel der Förderung von Zaunammer und Neuntöter. Wertvoll ist auch das was mich in Malans freut: Einige Weinbauern halten in jeder zweiten Rebenreihe den Boden offen. Davon und auch von kurzrasigen Flächen profitieren Wiedehopf, Gartenrotschwanz und Wendehals.

#### Baumbestell-Aktion 2019



Als Natur- und Landschaftskommission setzen wir uns für die Erhaltung und Pflege der Hochstammbäume in Malans ein, weil sie für die Biodiversität sehr wertvoll sind.

Im 2019 führen wir wieder eine Baumbestellaktion durch. Verschiedene Hochstammbäume können in einer Sammelaktion für den Herbst 2019 bestellt werden. Die Natur- und Landschaftskommission finanziert zusammen mit der Gemeinde 50 % des Baumpreises.

Bestellungen bis 30.09.2019  
an Valérie Cavin, vcavin@bluewin.ch  
oder 079 297 51 14

Dies & Das

## Fusion bei Spitex



**Ende Mai 2019 haben die Vereinsversammlungen der SpiteX Fünf Dörfer und der SpiteX Bündner Herrschaft der Fusion zur neuen SpiteX Region Landquart zugestimmt. Somit ist ab dem 1. Januar 2020 eine SpiteX für die Region Landquart (von Fläsch bis nach Trimmis) zuständig.**

Die Fusion ist ein wichtiger Schritt für die zukünftige Gesundheitsversorgung in der Region Landquart. Die öffentliche ambulante Pflege und Betreuung wird aus einer Hand angeboten. Der Vorstand der SpiteX Region Landquart setzt sich wie folgt zusammen:

Präsident	Andreas Kamer, Igis
Vizepräsident	Claudio Tettamanti, Landquart
Mitglieder	Sereina Beerli, Maienfeld Elly Süssstrunk, Fläsch Susann Wittwer, Zizers

Geschäftsleiter der neuen SpiteX Region Landquart wird Michael Widrig, heutiger Geschäftsleiter der SpiteX Fünf Dörfer sein.

Mit der Fusion bleiben die Mitglieder der beiden bisherigen SpiteX-Vereine automatisch Mitglied der neuen SpiteX Region Landquart. Diese erhalten im kommenden Frühling die Einladung zur ersten Mitgliederversammlung mit dem Mitgliederbeitrag für die SpiteX Region Landquart zugestellt. Falls jemand nicht Mitglied der fusionierten SpiteX bleiben möchte, kann die Mitgliedschaft bis Ende September 2019 schriftlich oder mündlich bei der SpiteX Bündner Herrschaft oder der SpiteX Fünf Dörfer gekündigt werden.

Der nächste Schritt beinhaltet nun verschiedene organisatorische Massnahmen, so z. B. auch die Zusammenführung der beiden SpiteX-Teams. Ziel

ist es, die beiden SpiteXorganisationen identisch aufzustellen, damit ab 1. Januar 2020 eine optimale Versorgung in der Region Landquart gewährleistet werden kann. Die Mitarbeitenden werden laufend informiert und in den Prozess miteinbezogen. Mit der Fusion werden keine Kündigungen ausgesprochen und der Mitarbeiterbestand bleibt erhalten.

Die SpiteX Region Landquart beabsichtigt eine enge Zusammenarbeit mit der Stiftung am Rhein, welche die Pflegezentren Neugut in Landquart, Senesca in Maienfeld sowie das Hospiz Graubünden in Maienfeld betreibt. Mittels eines Kooperationsvertrages sollen Synergien genutzt werden, wobei die Trägerschaften rechtlich autonom bleiben. In diesem Zusammenhang ist vorgesehen, den Standort der SpiteX Region Landquart an den Standort Neugut zu verlegen. Dort wird der sogenannte «Altbau» umgebaut und u. a. auch die Räumlichkeiten für die SpiteX Region Landquart mit ihren dann zumal rund 85 Mitarbeitenden geschaffen. Bis es soweit ist, werden die bisherigen Lokalitäten in Igis und Maienfeld beibehalten. Der zukünftige Standort im Neugut ist für uns als attraktiven Arbeitgeber und für unsere Mitarbeitenden sehr gut und wertvoll. Sei dies in Anbetracht der Verkehrslage, der zentralen Lage und auch der Anbindung an den öffentlichen Verkehr.

Bei allfälligen Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

#### **SpiteX Fünf Dörfer**

Andreas Kamer, Präsident  
Michael Widrig, Geschäftsleiter

#### **SpiteX Bündner Herrschaft**

Dr. Corsin Blumenthal, Präsident  
Urs Hardegger, Geschäftsleiter

Leserbrief

# Laden im Dorf

Margrit Schmid-Sprecher, Malans

In der letzten Malanser Zeitung hat Susanne Krättli sich für unseren Volg-Laden stark gemacht. Sie hat recht, es ist ein sympathischer und gut bestückter Laden, wo wir finden, was wir so querbeet zum Leben brauchen.

Nicht nur die Öffnungszeiten sind attraktiv, nein, auch die Bedienung erlebe ich als jederzeit freundlich und kompetent. Zudem treffe ich dann und wann Bekannte an, rede ein paar Worte, freue mich am Duft frischen Brotes, am allzeit frischen Gemüse und vielem mehr.

Ausserdem habe ich – wie früher meine Mama – richtig Spass bekommen, Märkli einzukleben und ein volles Markenbüechli abzugeben. Hätte das nie gedacht – als junge Frau fand ich das total altmodisch!

Danke, liebe Volg-Frauen, dass ihr mich eines anderen belehrt habt! Und auch dass ihr mir nachsichtig helft, wenn ich ein Post-Päckli nicht korrekt frankiere.



### Für jede Lebensphase die richtige Bank

Individuell und ganzheitlich

Wir beraten Sie nach Ihren Bedürfnissen, so dass es für Sie ganz persönlich passt. Vereinbaren Sie jetzt einen Termin.

[raiffeisen.ch/buendner-rheintal](http://raiffeisen.ch/buendner-rheintal)

DIE BERATERBANK

RAIFFEISEN

Dies & Das



# Sparsam waschen

## Besonders sparsam waschen durch niedrige Waschtemperatur

Als wichtigster Energiespartipp für sparsames Waschen gilt, eine möglichst geringe Waschtemperatur zu wählen. Die Etikette an den Kleidungsstücken zeigt in der Regel die empfohlene Maximaltemperatur für das entsprechende Waschgut an. Für wenig verschmutzte Kleidung reicht jedoch meist eine deutlich niedrigere Gradzahl, um sie sauber zu bekommen. Heutige Waschmittel sind meist sogar so effizient, dass generell ein Waschgang bei 40 anstatt 60 Grad problemlos die Flecken entfernt. Sind hartnäckige Rückstände vorhanden, können Sie die betroffene Stelle vorab mit etwas Gallseife behandeln. Nach kurzer Einwirkzeit sollte der Fleck auch beim sparsamen Waschen mit niedriger Temperatur verschwinden.

## AUFRUF KULTURWOCHE 2020

Bist du Maler, Bildhauer, Musiker, Schauspieler, Kunsthandwerker, Tänzer oder einfach sonstwie als Kulturschaffende/r tätig und im Dorf wohnhaft ?

Gesucht werden ideenreiche Teilnehmende für die nächste **Kulturwoche Malans, die vom 18. bis 27. September 2020** stattfindet. Interessenten melden sich mit Angabe ihres Genres und möglichen Beitrag bis spätestens 30. September 2019 bei Andrea Frei [[andrea.frei@spin.ch](mailto:andrea.frei@spin.ch)]

Kulturkommission Malans

clavadetscher malans BIOSUISSE

In unserem Hofladen verkaufen wir folgende Bioprodukte:

- Rindfleisch
- Geflügelfleisch
- Wein
- Knoblauch

Der Laden an der Oberdorfstrasse 17 ist samstags 10–12 Uhr geöffnet. [www.malanser.ch](http://www.malanser.ch)

elektro

malans

**tschirky ag**

ihr kontakt

081 300 09 09

[www.tschirky-ag.ch](http://www.tschirky-ag.ch)

CALANDA  COMP

CalandaComp GmbH Bahnhofstrasse 1 7302 Landquart



Telefon 081 330 85 25

[www.calandacomp.ch](http://www.calandacomp.ch)

## Ferienfotos schön geworden?

Was wenn jetzt PC oder Notebook streikt und Sie ihre Erinnerungen nicht sichern können? CalandaComp bespricht mit Ihnen das für Sie optimale Datensicherungskonzept und hat für jede Datenmenge die passende Lösung. Gerne unterstützen wir Sie von Montag bis Freitag von 8-12 und 13-18 Uhr.

# Kalender

Datum	Veranstaltung	Ort	Zeit
<b>September</b>			
Jeden Mittwoch	Spielnachmittag/Jasstreff für Senioren	Alterssiedlung	ab 13.30 Uhr
SA 14	Bergtour von Malbun zum Älpli (Älplibahn) 6,5 Std., Details: <a href="http://www.aelplibahn.ch">www.aelplibahn.ch</a>	Malbun-Älpli	
SO 15	Pilz-Exkursion (Älplibahn), Details: <a href="http://www.aelplibahn.ch">www.aelplibahn.ch</a>	Älpli	8-14.30 Uhr
DI 17-SO 22	Weinfest ( <a href="http://www.weinfest-malans.ch">www.weinfest-malans.ch</a> )	ganzes Dorf	
MI 25	Mittagessen für Senioren (Alterssiedlung)	Alterssiedlung	12.00 Uhr
MI 25	Anlaufstelle für Altersfragen (Pro Senectute)	Alterssiedlung, kostenlos	14.00-16.00 Uhr
<b>Oktober</b>			
Jeden Mittwoch	Spielnachmittag/Jasstreff für Senioren	Alterssiedlung	ab 13.30 Uhr
SA 12	Vilan zum Sonnenaufgang ( <a href="http://www.aelplibahn.ch">www.aelplibahn.ch</a> )	Älpli	Bergfahrt 5.10 und 5.25 Uhr
DO 17	Jetzt wird's wild - Wildkochkurs (Frauenverein, Details s. Anschlagbrett)		
SA 19	Malansercup (TV Malans)	Mehrzweckanlage Eschergut	
Mi 30	Mittagessen für Senioren (Alterssiedlung)	Alterssiedlung	12.00 Uhr
MI 30	Anlaufstelle für Altersfragen (Pro Senectute)	Alterssiedlung, kostenlos	14.00-16.00 Uhr
<b>November</b>			
Jeden Mittwoch	Spielnachmittag/Jasstreff für Senioren	Alterssiedlung	ab 13.30 Uhr
MI 6	Chrabbelgottesdienst mit Laternenumzug (Evang. Kirchgemeinde)	im Freien	18 Uhr
DI 12	Märchen und Klänge, Detail s. Anschlagbrett (Frauenverein)		
MO 25-MI 27	Kranzen (Frauenverein)	Zivilschutzanlage Eschergut	
MI 27	Mittagessen für Senioren (Alterssiedlung)	Alterssiedlung	12.00 Uhr
MI 27	Anlaufstelle für Altersfragen (Pro Senectute)	Alterssiedlung, kostenlos	14.00-16.00 Uhr
DO 28	Verkauf Adventskränze und -gestecke (Frauenverein)	Dorfplatz	
SA 30	Turnunterhaltung	Mehrzweckanlage Eschergut	

Näheres über diese Veranstaltungen erfahren Sie bei den Organisatoren, in den Zeitungen oder in den Anschlagkästen der Gemeinde. Meldungen über Veranstaltungen bitte an:  
IGM, Andrea Frei, 079 406 12 24, [andrea.frei@spin.ch](mailto:andrea.frei@spin.ch)

